

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 273.

Montag den 29. September.

1856.

Bekanntmachung,

die Anmeldung neuer Schüler in die vereinierte Rath's- und Wendler'sche Freischule, so wie in die Schule des Arbeitshauses für Freiwillige betreffend.

Diejenigen Aeltern, Pflegeältern und Vormünder, welche für nächste Ostern um Aufnahme ihrer Kinder oder Pflanzbefohlenen in die vereinierte Rath's- und Wendler'sche Freischule oder in die Schule des Arbeitshauses für Freiwillige bei uns anzusuchen gesonnen sind, haben ihre Gesuche von jetzt an bis spätestens

den 30. September d. J.

auf dem Rathhause in der Schulgelde-Einnahme persönlich anzubringen und die ihnen vorzulegenden Fragen vollständig und der Wahrheit gemäß zu beantworten, auch die Zeugnisse über das Alter des anzumeldenden Kindes, so wie darüber, daß demselben die Schutzpocken mit Erfolg eingepflanzt worden, gleichzeitig mitzubringen.

Noch wird aber bemerkt, daß nur die Kinder aufgenommen werden, welche nächste Ostern das achte Lebensjahr nicht überschritten haben, und daß daher jede diesem Erfordernisse nicht entsprechende Anmeldung unberücksichtigt bleiben muß.

Nach erfolgter Prüfung wird die Bekanntmachung der beschlossenen Aufnahmen in der bisherigen Weise erfolgen.

Leipzig, den 16. Juli 1856.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Bekanntmachung.

Nachdem das königliche Finanz-Ministerium dem zeitherigen Stadt-Stempelimpf-Einnahmer zu Leipzig, Herrn Christian August Schwarz, die erbetene Entlassung von dieser Function bewilligt und an dessen Stelle die Verwaltung der gedachten Stempelimpf-Einnahme dem Obercontroleur bei dem Haupt-Steueramte Leipzig, Herrn Karl Julius Beyerlein, übertragen hat, so wird solches und daß die Stadt-Stempelimpf-Einnahme zu Leipzig von morgen an in der 1ten Etage des hiesigen Haupt-Steueramts-Gebäudes sich befindet, hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, und die betreffenden Behörden werden mit der Erholung ihres Stempelpapierbedarfs an genannten Herrn v. Beyerlein verwiesen.

Leipzig, am 28. September 1856.

Königlicher Kreis-Steuer-Rath.
Schulze.

Wegen Reinigung des Locals bleibt Dienstags den 30. September d. J. die Expedition des Leihhauses geschlossen.
Die Deputation des Leihhauses allhier.

Israelitischer Festgottesdienst.

(Im neuen Gemeindetempel.)

Montag Abends: Beginn des Gottesdienstes $\frac{1}{2}$ 6 Uhr, Festrede 6 Uhr. — Dienstag Morgens 7 Uhr, Predigt 9 Uhr.

Leipzig-Hamburger Tempel.

(Thomasbüschchen Nr. 1.)

Neujahrsest. Anfang desselben: Montag Abends um $5\frac{1}{2}$ Uhr.

Predigt	= 6	=
Dienstag Morgens: Anfang des Gottesdienstes	= 8	=
Predigt gegen	= 10	=
Dienstag Abends: Anfang des Gottesdienstes	= $5\frac{1}{2}$	=
Mittwoch Morgens: " " "	= 8	=
Predigt gegen	= 10	=

Der Vorstand.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampfmaschinen in Leipzig.

1. Nach Berlin u. von dort hierher, A. über Cöthen: A b f. 1) Morgs. 5 U., Personenzug, später Schnellzug; 2) Nachm. 3 U. 15 M.; 3) Abds. 6 U. (mit Nachtlager in Wittenberg); 4) Nachts 10 U., Schnellzug. — U n f. a) Morgs. 4 U. 15 Min., Schnellzug; b) Nachm.

12 U. 15 Min. (vom Nachtlager in Wittenberg); c) Nachm. 2 U. 20 Min.; d) Nachts 11 U. 45 M., Schnellzug. [Magdeb.-Leipz. Bahnhof.] B. über Wittenberg: A b f. 1) Morgs. 5 U. Güter- u. Personenzug, später Schnellzug; 2) Morgs. 8 U. 45 M.; 3) Nachm. 2 U. 45 M. — U n f. a) Nachm. 1 U.; b) Abds. 5 U. 45 M.; c) Abds. 8 U., Güterz. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].

II. Nach Dresden, ingl. nach Chemnitz u. von dort hierher: A b f. 1) Morgs. 6 U. (mit Nachtlager in Prag); 2) Morgs. 8 U. 45 M. Courierzug, (mit Nachtlager in Görlitz); 3) Nachm. 3 U. 45 M.; 4) Abds. 5 U. 30 M.; 5) Nachts 10 U. 15 M., Courierz. — U n f. a) Morgs. 6 U. 45 M., Courierzug; b) Vorm. 10 U.; c) Nachm. 1 U.; d) Abds. 5 U. 45 M., Courierzug; e) Abds. 9 U. 15 M. [Leipzig-Dresdner Bahnhof].

III. Nach Frankfurt a. M. und von dort hierher, A. über Dürrenberg: A b f. 1) Morgs. 7 U. 50 M.; 2) Nachm. 1 U. 25 M. (mit 10 St. 35 M. Uebernachten in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. 35 M., Schnellz. (mit 30 St. Beförderung nach Paris); außerdem auch noch bis Geraungen: Morgs. 4 U. 45 M.; ingl., jedoch nur bis Erfurt: Abds. 6 U. 50 M. — U n f. a) Morgs. 5 U. 35 M., Schnellz.; b) Nachm. 4 U. 20 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U.; hier über auch noch Nachm. 1 U., ingl., jedoch nur von Erfurt aus: Morgs. 7 U. 50 M. [Thüringer Bahnh.]. B. über Halle: A b f. 1) Morgs. 7 U.; 2) Mitts. 12 U. (mit Uebernachten von 10 St. 35 M. in Guntershausen); 3) Nachts 10 U. Schnellz. — U n f. a) Morgs. 7 U. 30 M., Schnellzug; b) Abds. 5 U. 45 M. (nach 7 St. 5 M. Uebernachten in Marburg); c) Abds. 9 U. 45 M. [Magdeb.-Leipz. Bahnh.]. C. über Gos: A b f. 1) Morgs. 5 U., Güterz.; 2) Morgs. 7 U. 30 M. (mit Uebernachten von 10 St. 23 M. in Bam-

berg); 3) Nachm. 2 u. 30 M. (mit Ueberrachten von 8 St. 10 M. in Hof, zugleich nach Paris befördernd); 4) Abds. 6 u. 30 M. — **Unf.** a) Morgs. 8 u.; b) Nachm. 4 u. 30 M. (nach Wambitz von 4 St. 30 M. in Wambitz, Neuenmarkt und Hof), zugleich aus Paris mitbefördernd; c) Abds. 9 u. 15 M., Gilzug. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].

IV. Nach Hof u. und von dort hierher: **Unf.** 1) Morgs. 5 u., Gilzug; 2) Morgs. 7 u. 30 M.; 3) Vorm. 11 u. 30 M.; 4) Nachm. 2 u. 30 M.; 5) Abds. 6 u. 30 M. — **Unf.** a) Morgs. 8 u.; b) Nachm. 12 u. 20 M.; c) Nachm. 4 u. 30 M.; d) Abds. 9 u. 15 M., Gilzug; e) Abds. 9 u. 45 M. [Sächs.-Bayer. Bahnhof].

V. Nach Magdeburg u. und von dort hierher: **Unf.** 1) Morgs. 7 u., Schnellz. (mit 32stündiger Beförderung nach Paris über Götth); 2) Morgs. 7 u. 30 M.; 3) Mitt. 12 u. (mit Nachtlager in Wittenberge); 4) Abds. 6 u. (mit 27stündiger Beförderung nach Paris über Götth); 5) Abds. 6 u. 30 M. (mit Nachtlager in Götth); 6) Nachts 10 u. — **Unf.** a) Morgs. 7 u. 30 M. (aus Götth); b) Morgs. 8 u. 35 M.; c) Nachm. 12 u. 15 M.; d) Nachm. 2 u. 20 M.; e) Abds. 5 u. 45 Min., jedoch nur von Halle ab; f) Abds. 8 u. 30 M.; g) Abds. 9 u. 45 M., Schnellzug. [Magd.-Leipz. Bahnh.]

Sächs.-Böhm. Dampfschiffahrt. Täglich früh 5 u. u. Vorm. 11 $\frac{1}{2}$ u. von Riesa nach Meißen und Dresden, zum Anschluß an die von Chemnitz und von Leipzig ankommenden Eisenbahnzüge, und täglich früh 7 u. und Nachm. 2 $\frac{1}{2}$ u. von Dresden nach Meißen und Riesa zum Anschluß an die Züge nach Leipzig und Chemnitz.

Stadttheater. Gastvorstellung der Frau v. **Marra-Vollmer.**
Martha,

oder:
Der Markt zu Richmond.
Oper in 4 Acten,
(theilweise nach einem Plan von St. Georges) von W. Friedrich.
Musik von Friedrich von Flotow.
(Regie: Herr Behr.)

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin,	...
Nancy, ihre Vertraute,	Frau Bachmann.
Lord Tristan Milleford, ihr Vetter,	Herr Stürmer.
Knobel	Herr Kreuzer.
Blumfeldt, ein reicher Pächter,	Herr Behr.
Der Richter zu Richmond	Herr Gillis.
	Fräul. Schmidt.
	Fräul. Solberg.
	Fräul. Müller.
Drei Mägde	Herr Erck.
Ein Diener der Lady	Herr Niebig.
Erster Pächter	Herr Ludwig.
Zweiter Pächter	Herr Salzenberg.
Der Gerichtsreiber	
Pächter. Mägde. Knechte. Jäger. Jägerinnen im Gefolge der Königin. Wagen. Diener.	

Scene: theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung.

Zeit: Regierung der Königin Anna.

*** Lady Harriet Durham — Frau von Marra-Vollmer.

Kandes-Lotterie. Morgen, Dienstags, von früh 7 Uhr an, 2. Ziehung in 5. Classe des 50. Spieles, 1500 Stück Nummer- und Ebensoviele Gewinn-Billets umfassend. Johannisgasse Nr. 48, Treppe A, St. 1.

Öffentliche Bibliotheken:
Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle täglich v. 8—8 u

G. Bonnis, Leihankalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ginz und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum. und Saitenhandl., Leihankalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Reumarkt, hohe Eille.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von C. Schaufuß ist im Garten des Hotel de Prusse.

Photographischer Salon von Gustav Poesch in Gerhards Garten, Aufnahme bis 4 Uhr.

Die Firmenscreiberei von F. A. W. Hoffmann verspricht bei guter Arbeit die billigsten Preise. Thomaskirchhof Nr. 4.

Bade-Anstalt zur Centralhalle. Zu jeder Tageszeit Dampf-, Douche-, Regen-, Bannen- und Gesundheits-Bäder zu haben.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstrasse Nr. 10. Täglich russ. Dampf-, Bannen-, Haus- und Douche-Bäder.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königshaus 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Pappensabrik von C. F. Weber, Ronnenmühle, empfiehlt zugleich verschiedene Sorten Maculatur und Dach- oder Steinpappen, und kauft alle Sorten Habern und Papierspähne.

Druckerei, Seiden-, Wolle- und Baumwollen-Färberei von Franz Hoffstädt, Gerberstrasse Nr. 22.

W. Spitzlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstrasse Nr. 23.

Druckerei, Seiden-, Wolle- und Baumwollen-Färberei von Carl Müller, Frankfurter Strasse Nr. 57 im wilden Mann.

Optisch-physikalisches Magazin von J. F. Osterland, Markt Nr. 5, empfiehlt alle Sehwerkzeuge um billige Preise

Bürsten- und Pinselwaarenlager reich assortirt en gros wie en détail billigst bei **Wolff Blaustein**, Hainstrasse Nr. 1.

Buchbinderei und Fabrik von Bücherdecken mit Pressungen, hauptsächlich für den Buchhandel, bei **H. Sperling**, Georgenstrasse 17.

Antiquitäten und Alterthümer aller Art, so wie auch Delgemälde kaufen und verkaufen **Schleske & Röder**, Barfußmühle.

Aquarium, bis jetzt das größte und schönste, ist täglich von früh bis Abends in der Restauration zur Lange'schen Brauerei zu sehen.

Meteorologische Beobachtungen

vom 21. bis 27. September 1856.

Tag u. d. Beobachtung.	Barometer nach Pariser Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	Fachbein-Hygrometer nach Deluc.	Windrichtung.	Lufterscheinungen.
21. 8	27, 7,9	+ 7,6	0,6	61,5	W	Sonnenschein.
21. 2	— 8,0	+ 12,1	2,1	50,0	W	Sonnenblicke.
21. 10	— 8,0	+ 7,1	0,6	60,6	W	Sterne.
22. 8	— 8,0	+ 8,4	0,7	61,0	WSW	gewölkt.
22. 2	— 7,4	+ 12,0	2,6	49,0	SW	Sonnenblicke.
22. 10	— 6,6	+ 8,1	1,1	56,8	SW	gestirnt, lustig.
23. 8	— 5,6	+ 10,3	1,3	57,0	SW	gewölkt.
23. 2	— 5,3	+ 14,3	2,5	51,0	SW	bewölkt, windig.
23. 10	— 5,3	+ 11,2	1,4	57,5	SW	Sterne.
24. 8	— 4,7	+ 11,1	0,9	59,0	SSW	Sonnenblicke.
24. 2	— 5,1	+ 13,6	2,2	53,5	SSW	bewölkt.
24. 10	— 4,2	+ 11,3	0,9	59,0	S	trübe, lustig.
25. 8	— 3,3	+ 13,0	2,6	56,0	SSW	gewölkt.
25. 2	— 4,3	+ 13,7	3,3	44,6	S	bewölkt.
25. 10	— 4,8	+ 9,8	1,0	57,5	SSW	gestirnt.
26. 8	— 5,9	+ 10,6	1,3	57,3	SW	bewölkt.
26. 2	— 6,7	+ 13,6	3,3	45,0	W	Sonnenschein, windig.
26. 10	— 7,4	+ 7,9	1,2	55,5	W	gestirnt.
27. 8	— 7,0	+ 9,6	1,2	57,7	SSO	Sonnenschein.
27. 2	— 5,5	+ 16,4	3,2	46,3	SO	Sonnenblicke.
27. 10	— 4,5	+ 11,6	1,1	55,5	SO	trübe, lustig.

Bekanntmachung.

Am 23. d. Mts. ist von einem in der hiesigen Ritterstraße im sogenannten schwarzen Brete befindlichen Verkaufstande eine 10 Stück Büffelhäute enthaltende Bürde leichtes Sohlenleder, S. N. 3. signirt, entwendet worden.

Wir bitten um Mittheilung jedes Umstandes, welcher zur Wiedererlangung des Leders oder zur Entdeckung des Diebes führen kann. Leipzig, den 28. September 1856.

Das **Polizei-Amt** der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung.

Es befindet sich in unserer Verwahrung ein Paquet wollene Umschlagetücher, welches im Laufe der letztvergangenen Ostermesse in einem hiesigen Geschäftslocale irrthümlich abgegeben und jetzt, als herrenlos, an uns abgeliefert worden ist.

Wir fordern den Eigenthümer hiermit auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß über die Tücher verfügen werden. Leipzig, den 27. September 1856.

Das **Polizei-Amt** der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Fortsetzung der Bücher-Auction.

(Poststrasse No. 1B, Volckmars Hof). Heute: Nationalökonomie, Staatswissenschaft, Statistik, Handelswissenschaft, Bergwesen, Landwirthschaft, Technologie, Jurisprudenz, Medicin, Naturwissenschaft, Astronomie, Mathematik.

H. Hartung, Universitäts-Proclamator.

Sehr billige Bücher.

Die sieben Todsünden nach Eugen Sue. 8 Bände. 150 Bogen. Ladenpreis 4 Thlr., jetzt nur 15 Ngr.
 Leipziger Tage und Nächte. Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satyren. — Künstlernovellen. 3 Bände, 674 Seiten. Herausgegeben von Theodor Drobisch. Ladenpr. 4 Thlr. 15 Ngr., für nur 15 Ngr.
 Ungewitters Geographie. 3 Bände. Ladenpr. 4 Thlr., für nur 1 Thlr. 15 Ngr.
 Verlopfohn, Dr. C., Buch der Liebe. Prachtvoll mit Goldschn. geb. Ladenpr. 1 Thlr. 10 Ngr., für 15 Ngr.
 Homers sämtl. Werke, übersetzt von Voss u. Stollberg. 2 Bde., 976 Seit. Schöne Octav-Ausg. 1 Thlr.
 Der alte Dessauer. 152 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
 Der alte Fritz. 192 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
 Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. 4 1/2 Thlr.
 Memoiren aus den Archiven der Pariser Polizei. 3 Bde., 765 Seiten. Mit Kupf. Ladenpr. 2 Thlr., für 18 Ngr.
 Andr. Sempachers Fahrten und Wanderungen oder Geheimnisse eines Zöglings unbekannter Oberer. 6 Bändchen. Mit Kupf. Ladenpreis 1 Thlr. 15 Ngr., für 10 Ngr.
 Die Prostitutionsverhältnisse in Leipzig und ihre Opfer. 132 Seiten. 10 Ngr.
 Humoristische Skizzen oder Fahrten und Abenteuer eines Officiers. 438 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., für 6 Ngr.
 Scenen aus dem Pariser Maitressen- und Grisetenleben. 2 Bände. 236 Seiten. 10 Ngr.
 W. Hauffs sämtliche Werke mit des Dichters Leben von G. Schwab. 5 Bände. 1 1/2 Thlr.
 Humboldts Kosmos 3 Bde. compl. (9 Thlr.) für 5 1/2 Thlr.
 Lessings Werke 10 Bände. 1841. 4 Thlr.
 Gioberti, die geheimen Pläne der Jesuiten der Neuzeit. 2. Aufl. 368 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr. 15 Ngr. für 6 Ngr.

Ferner ist gratis zu haben:

Verzeichniß guter Unterhaltungsschriften zu bedeutend herabgesetzten Preisen à Band 4, 5 bis 6 Ngr., welche früher im Ladenpreis 1 bis 2 Thlr. kosteten.

G. Senf, Universitätsstrasse Nr. 7.

== Für nur 15 Ngr. ==

Webers illustrirter Volks-Kalender für 1850, 1851, 1852, 1855, 1856. 5 Bde. mit vielen Holzschnitten für nur 15 Ngr. Einzelne Jahrg. à 4 Ngr. bei

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Dorfanzeiger. | 2600 Aufl., gefes. in 200 Droschaften, à Seite | Messanzeigen.
 6 Pfennige, Volckmars Hof n. d. Post.

Kaufloose 5. Classe

50. K. Sächs. Landes-Lotterie
 in 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 empfiehlt

Carl Zieger,
 Neumarkt Nr. 6.

Lotterie-Compagnie-Scheine

zum Antheile an 25 Galben Loosen mit 13 Thlr. 10 Ngr.

25 Viertel	6	20	} Einzahlung,
25 Achtel	3	10	
25 Sechzehntel	1	5	

so weit der noch keine "Dorath" reicht, empfiehlt

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

* Für Verlobte und Neuvermählte!!

In Fr. Voigt's Buchhandlung, Neumarkt Nr. 31 (Kramerhaus) eine Treppe hoch, ist für 10 Ngr. zu haben:
Entschleierte Geheimnisse aus der Liebe und Ehe.
 Rathgeber für junge Eheleute und Verlobte in Bezug auf körperliche und geistige Eigenschaften zur Begründung einer glücklichen Ehe. Nebst Anhang: das Geschlechtsleben des Weibes. Sechste Auflage. Mit Schwangerschaftskalender. Eleg. broch. Preis 10 Ngr.

Für Verlobte und Neuverheirathete ist dieses Buch ein treuer Freund und Rathgeber, der sie über Alles, was ihnen zu wissen wichtig und nöthig ist, hinreichend belehrt.

In allen Buchhandlungen ist zu haben:

Meine Auflage

gegen

Reinhold Koepf aus Wiesbaden,

jetzigen Geschäftsinhaber der
 Waaren-Credit-Gesellschaft zu Berlin,
 vor dem Richterstuhle
 der öffentlichen Meinung.

F. J. Thouret.

8^o. broch. Preis 3 Ngr.

So eben erschien und ist in der Kopsberg'schen Buchhandlung, Universitätsstrasse Nr. 22, wie in allen übrigen Buchhandlungen vorräthig:

Die am häufigsten vorkommende Verirrung des Geschlechtstriebes (Onanie).

Ihre Folgen, ihre Erkennung und Behandlung.
 Versuch einer Monographie

von

Th. G. L. Cramer,

Doctor der Medizin und Chirurgie, praktischer Arzt und Geburtshelfer, Armenarzt etc. etc. in Leipzig.

1856. Eleg. broch. 1 Thlr.

Eine aus Wissenschaft und reicher Erfahrung hervorgegangene Schrift, welche Aerzten und Hülfsuchenden nicht genug empfohlen werden kann.

Elementar-Unterricht im Englischen,

als Vorbereitung für die Schulen, wird von einer Dame Kindern und jungen Mädchen ertheilt. Die Stunden gehen vom 15. Decbr. an. Alles Nähere ist zu erfahren Neutkirchhof Nr. 44 bei Fräulein Fink.

Für Zahnranke.

Zahnarzt Köfcke, jetzt Petersstrasse im großen Keller, 2. Etage wohnhaft.

Künstliche Zähne und dergl. Reparaturen fertigt
 A. Müller, Arzt, Petersstr. 17.

Tanz-Unterricht (Winter-Saison).

Baldige Anmeldungen für den nächsten Winter in Familienkreisen (für Institute, Bälle und sonstige Arrangements werden besondere Accorde geschlossen) erbittet sich in seiner Wohnung, **Nicolaistraße Nr. 1**, 3 Treppen hoch von 12 bis 4
ergernt **Ch. Martin**, Balletmeister am Stadttheater.

NB. Vom 1. October an wohne ich **große Fleischergasse Nr. 10**, erste Etage.

Etablissements = Anzeige.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß ich unter heutigem Datum auf hiesigem Plage ein

Putz- und Modewaaren-Geschäft

Neumarkt Nr. 6, 2te Etage

eröffnet habe. Mein Bestreben wird stets dahin gerichtet sein, das Neueste zu liefern und bei solider Arbeit möglichst billige Preise zu berechnen.

Leipzig, den 25. September 1856.

Achtungsvoll
Rosalie Bode.

Firmen-Schreiberei

Bruno Schneider, Carl Schneider Sohn, Gerberstraße Nr. 5, schwarzes Kreuz.

Gummischuhe, so wie alle Reparaturen fertigt
billig **A. Sangloff**, Schuhmachermeister, Magaz-
ingasse Nr. 4, 1 Treppe vorn heraus.

Expeditions = Veränderung.

Von heute an befindet sich meine Expedition im rechten Seiten-
gebäude meines Hauses **hohe Straße Nr. 13**, eine Treppe
hoch.
Adv. **Beuthner sen.**

Vom 20. October d. J. an ist unser Comptoir in **Berlin**
Dorotheenstraße Nr. 8, 1 Treppe, in **New-York**
Broadway Nr. 31.

Ludwig & Emil Samson
aus Frankfurt a/D.

Annonce.

Wichtig für **Essig = und Mostert =**
Fabrikanten, so wie für **Geschäftsleute!**

Essig und Essig-Spritt ohne Heizung im Großen wie im
Kleinen so zu bereiten, daß die Sauerbildung binnen 8 Minuten
entwickelt wird, sowie den **echten Düffeldorfer Mostert**
zu fabriciren, wird billig gelehrt und auf Verlangen auch ange-
legt von einem erfahrenen Techniker. Näheres auf freie Briefe
bei Kaufmann.

J. Opriel zu Düffeldorf.

Den Herren

Wollwaaren - Fabrikanten

empfehlen ihr Lager von

Lindener Wachs - Seifen

F. A. Schruth & Sohn,
Neumarkt Nr. 35.

Nr. 9. Markt Nr. 9.

Großes Lager in Herbst- und Wintermänteln in den neuesten.
Stoffen und Façons, Mantillen, Morgenröcke u. sehr billig.
Reelle Leipziger Schneiderarbeit. C. Egellng. 2. Et

G. B. Holstinger
Hauptstadt

Staub-, Frisir- und
Taschenkämme.

Brief-Copirpressen

empfehle

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2
in Leipzig.

Fr. Ed. Schneider,

sonst

J. B. Böttcher,

Hainstraße Nr. 2/330 in Leipzig,

empfehle sein vollständig assortirtes Lager von englischen, franzö-
sischen und deutschen Eisen-, Stahl- und Messingwaaren, als:
Gardinen- und Meubelverzierungen, Glockenziehler, Wandhaken,
Ofengeräthschaften, Thüren- und Fensterbeschläge, Tisch-, Küchen-,
Feder-, Taschen- und Rasirmesser, Scheren, Lichtpußen, Löffel,
Leuchter, Gewichte und Wagen, Sattler- und Riemeugeräthschaft-
ten, Werkzeuge für Holz- und Metallarbeiter, Futterklingen, Sen-
sen und Sichel, Vorlegeschlöffer, Schuhmacherwerkzeuge, Instru-
mentbeschläge, Stiefeleisen, Schrauben, Nägel, Schraubstöcke,
Amböse, Sperrhörner, englischen und deutschen Stahl, Passauer
Schmelztiegel, Copir-Maschinen nebst vielen anderen Artikeln in
reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Putz- u. Modewaarengeschäft

von

Emilie Buchheim,

Reichstraße Nr. 3, Baron v. Specks Haus, 1. Etage.

Argentan, Blech und Drath

in allen Nummern aus der Fabrik der Herren **Seitner und**
Comp. in **Schneeberg** empfehle

Fr. Ed. Schneider, Hainstraße Nr. 2 in Leipzig.

600 Stück Puppen,

das Dgd. 1, 1 1/2 und 2 Thlr., **Augustusplatz, 23. Reihe**
im **Puggeschäft.**

Eine Partie

Solinger Taschen-Messer

in fein und ordinair sollen sehr billig verkauft werden bei
S. G. Sobl, Brühl Nr. 64 (Krafft's Hof).

Das Britannia-Löffel-Lager

eigener Fabrik von

Gebrüder Lewy

befindet sich **Auerbachs Hof Nr. 11.**

Carl Forner aus Bautzen

empfehle sein

Steinpappwaaren-Lager,

zu Stickeren passend gearbeitet.
Augustusplatz, 21. Bodenreihe.

aller Arten **Herren-Cravatten** eigener Fabrik
von Jul. Berthold in Kochs Hof am Markt.

Werkzeugmaschinen, Pressen, Gußapparate 2c.

empfehlte

die Fabrik von Aug. Kluge, Altenburg.

Während der Messe Amtmanns Hof bei Mechanikus Meyn mit Drehbänken, Kluppen, Bohrmaschinen 2c.

Ausverkauf von Lorgnetten, Brillen und Theater-Perspectiven,

Fernröhren, Klemmern, Loupen zu der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise, zum Beispiel feine blaue Stahlbrillen zu 15—20 Ngr., elegante Lorgnetten und Lorgnettenbrillen 20—25 Ngr., große schwarze doppelte Theater-Perspectiv 3 Thlr. Verkaufsbude Augustusplatz, der Bude des Herrn Seffzig schrägüber, nahe dem Johannisbrunnen.

Die Königl. Sächs. concessionirte

Denstorffer, das Wachsthum der Haare befördernde Pomade.

Diese nun bereits seit 30 Jahren durch ihre vortreffliche Wirksamkeit sich auszeichnende Pomade hat dadurch auch Veranlassung gegeben, solche dem Aeußeren ähnlich nachzumachen und für echte von Denstorff gefertigte betrügerisch zu verkaufen, weshalb das verehrte Publicum hierdurch wiederholt aufmerksam gemacht wird, nur die Pomade als echt von Denstorff gefertigt anzuerkennen, welche obigen Stempel und Buchstaben führt, und welcher auch eine Gebrauchsanweisung, das Attest vom Ritter, Hofrath und Professor Dr. Trommsdorff enthaltend, beigelegt ist. Die Büchse kostet 10 Ngr., im Duzend und an Wiederverkäufer mit gutem Rabatt.

In Leipzig nur allein echt zu haben bei

G. F. Märklin am Markt,

alleinige Hauptniederlage für das Königreich Sachsen.



— **M o d e r n i t ä t.** —

Das Magazin

eleganter Herren-Anzüge und Schlafrocke

von

Adolph Behrens aus Berlin,

Schneidermeister und Hoflieferant Sr. K. Hoheit des Prinzen von Preußen,
befindet sich während der hiesigen Messe wie früher

am Markt in der alten Waage,

im Communalgarden-Bureau 1 Treppe hoch.

In einer überraschend reichen und geschmackvollen Auswahl der prachtvollsten

Herbst- und Winter-Anzüge

bin ich in den Stand gesetzt, meinen geehrten Kunden, resp. den Besuchern Leipzigs nachstehend außergewöhnlich billigen Preis um so mehr stellen zu können, als ich Gelegenheit hatte, viele bedeutende Posten französische und Brünner Tuche und Buckskins für die Hälfte des Werthes einzukaufen, weshalb ich die eleganten Kleider um 50% billiger als zur vorigen Messe verkaufe, und zwar:

	Reeller Werth.		Reeller Werth.
300 elegante Winter-Lween	2, 2 1/2, 3 nsp.	4, 5, 6 nsp.	1000 vier-doppelt watt. Schlafrocke 1, 1 1/2, 2 nsp.
300 desgl., extrafein	4, 6, 8 nsp.	8, 12, 16 nsp.	500 desgl. in Tuch, Sammet, Lama mit Tuch-
200 Fracks mit Seide oder Tuchrocke 4, 5, 6 nsp.	8, 10, 12 nsp.	3, 5, 7 nsp.	futter
200 desgl., Prachtempf.,	7, 8, 9 nsp.	14, 16, 18 nsp.	Knaben-Anzüge, Lord Raglan, Driloffe, Capuzen, Talma's,
1000 feine schwere Beinkleider 1 1/2, 2, 2 1/2 nsp.	3, 4, 5 nsp.	3, 4, 5 nsp.	französische Ueberzieher, englische Regenrocke 2c. 2c. 2c. zu
500 desgl., höchst nobel	3, 4, 5 nsp.	6, 7, 9 nsp.	fabelhaft billigen Preisen.
2000 eleg. Westen in allen Stoffen 20 nsp., 1, 2 nsp.	1 1/2, 2, 5 nsp.		

— Wiederverkäufern bewillige ich einen ansehnlichen Rabatt. —

— **S o l i d i t ä t.** —

Die
Württembergische Handels-Gesellschaft

zu Stuttgart

beschiekt diese Messe zum erstenmale mit einem
reich assortirten Muster-Lager württembergischer

Kurzwahren.

Petersstrasse Nr. 2, 1 Treppe.

— Markt in der alten Waage. —

— Am Markt und Ecke der Katharinen-
straße. —

Die Blumenfabrik

von
Mathilde Scheller

empfehlen zu gegenwärtiger Messe ihr vollständiges Lager von Blumen und Ballkränzen in neuester und schönster französischer Façon.



Corsets- u. Kopphaar-Röcke

für Damen
empfehlen die Fabrik von

G. Lottner
aus Berlin

diese Messe in eleganter Auswahl und aller-neuester Façon von Corsets, welche sich durch ihr sanftes Anschmiegen u. angenehmes Eigen bestens empfehlen, auch ein Sortiment Leibbinden für Damen in andern Umständen, sehr empfehlend, **Kopphaar-Röcke** in neuestem Stoff und Form, **Steppdecken** in Seide und andern Stoffen und **Steppröcke** bester Qualität.

Stand Thomasgäßchen Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Grosses Lager

echter und halbfeiner Goldborden, künstlicher Kränze, Cottillon-Orden, Gesangbuchdecken, Blumenverzierungen, Briefbogen etc. bei

Gustav Roessiger,

Papierhandlung,

Petersstrasse Nr. 16, 1. Etage,

vom Hôtel de Bavière vis à vis.

Das Musterlager der
Cartonnage-Fabrik
von **C. F. Dreyspring**
aus Lahr in Baden

befindet sich

Markt Nr. 9, 2. Etage,

Barfußgäßchen-Ecke.

Antike Arbeiten

in

Eichen-Holz

eigener Fabrik von

C. Weber aus Berlin

Muerbachs Hof Nr. 62,

Eingang zur Buchdruckerei.

Die Bürsten- und Pinsel-Fabrik

von

Gebrüder Keller

aus Zeitz

hat ihr Lager Grimma'sche Straße Nr. 23, 1. Etage.

Mützenschirme,

Lebergürtel, Sturmriemen, lach. Gesundheitssohlen etc. in allen und neusten Gattungen empfiehlt

Ad. Jaeger aus Bieber bei Offenbach a. M.,
Markt 6. Reihe.

Bemalte Porzellanplättchen zu Broches, Obrringen, so wie zu Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Dreibles etc. habe ich wieder in großer Auswahl am Lager; eben so ist dasselbe mit bemalten Weisenköpfen und echten Anrauchstummeln bestens sortirt.

J. M. Beyermann

aus Groß-Breitenbach, 1. Budenreihe am Markt Nr. 32.

Amerikanische Gummi-Schuhe,

beste Qualität,

sind in großen und kleinen Partien, so wie im Détail, um schnell damit zu räumen, billig zu verkaufen

Universitätsstraße Nr. 8, 1. Etage.

Die Luxus-Papier-Fabrik

von

M. Vollmer aus Berlin

empfehlen ihr Lager von Papieren für Conditoren, Blumen- und Cigarrenfabrikanten etc.

Johann Mahr & Söhne

aus Naumburg a. S.,

Kamm- und Bürsten-Fabrik,

Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gutta-Percha-Puppenköpfe,
Bierseldeluntersetzer u. Puppengestelle

empfehlen zu ganz billigen Preisen

Gutta-Percha-Fabrik von Gräf & Züge

aus Weissenfels,

Markt, 6. Budenreihe.

Gebrüder Kuchler

aus

Ilmenau in Thüringen.

Musterlager v. Hohl-Glaswaaren in Apotheker- und Wirthschaftsartikeln befindet sich Markt, 5. Budenreihe.

Georg Gressmann

aus Zella bei Gotha,

Fabrik polirter Stahl- u. Eisenwaaren, als Korkzieher, Nähschrauben, Nagelzangen, Nußbrecher, Stimmhämmer, Stimmgabeln, Lichtscheeren etc.

Kochs Hof, Eingang Reichsstraße Nr. 47, 2. Et.

Großes Lager von
seld. Sonnen- und Regenschirmstoffen

bei

Bering & Busch aus Crefeld,

36 Grimma'sche Straße, 2. Etage.

Auswahl von

Victoria- und Druckfeder-Chaisen

empfehlen bei solider und billiger Bedienung

E. A. Naether,

Wagen-Fabrikant aus Zeitz.

Stand Königsplatz.

Harmonika-Fabrikanten

Gebr. Pitzschler aus Altenburg

beglehen diese Messe zum ersten Male mit einem reichhaltigen Lager aller Sorten Harmonika's. Handel en gros & en détail, Garantie und billige Preise. Stand Augustusplatz, 17. Budenreihe.

besuch
billig

bezieh
finte
mach

K

Damen-Mäntel

in Tuch, Double-Stoffen etc. empfiehlt das Engros-Lager der

Gebrüder Müller,

Reichsstr. 47, Kochs Hof 1. Etage rechts die 1ste Thür.



L. Schlesinger aus Berlin,
Brühl, Rauchwaarenhalle,

empfehle fein reichhaltiges

Uhren- und Goldwaaren-Lager

zu den billigsten Fabrikpreisen.

Für Juwelen, Perlen, Uhren, Antiquitäten, Gold und Silber wird der höchste Preis gezahlt.



Das Lager glatter, so wie mit Stroh brodirter
Rosshaar-Blonden

F. G. E. Kunze aus Bärenstein bei Annaberg
von
befindet sich
Burgstraße Nr. 4, 2. Etage.

C. G. Kämmerer aus Dessau

besucht diese Messe zum ersten Male mit französischen Toilette- und Rasir-Seifen eigener Fabrik und ist im Stande, die billigsten Preise zu stellen bei großer Auswahl in allen Sorten und seltener Waare, wovon man sich überzeugen kann im Locale Nr. 1, erste Etage zur goldenen Sonne, Gerberstraße.

C. D. Mayer & Bissinger aus Pforzheim,
Fabrikanten massiver goldner Ketten,
Reichstraße Nr. 11, 2 Treppen.

H. Chr. Klett & Söhne aus Zella bei Suhl,
Kaufhalle, Eingang vom Markt, Gewölbe Nr. 41,

beziehen (zum ersten Male) die Leipziger Messe mit einem Musterlager von Doppelflinten, einfachen Flinten, Büchsen, Feschingen, Pistolen, Terzerolen, Revolvern, Gewehrtheilen und Jagdgeräthen zu billigen Preisen und machen besonders auf eine Partie Büchsen und Nationalgarde-Gewehre aufmerksam.

Haar- und Kleiderbürsten-Fabrik
von **Ch. Freise aus Göttingen,**
Stand Auerbachs Hof Nr. 75.

Das Musterlager der Metallschreibtafel-Fabrik von
König & Rosiny in Soest & Münster

befindet sich
Markt Nr. 11, Aeckerleins Haus 1 Treppe
(im Locale der Herren Klissing & Möllmann aus Iserlohn.)

Cartonnagen-Fabrik.

Georg Adler

aus Buchholz im Erzgebirge

bezieht diese Messe mit seinem vollständig assortirten Muster-Lager seiner Cartonnagewaaren im neuesten Pariser Geschmack, so wie nicht minder einfacherer Arbeiten dieser Art in reicher Auswahl und offerirt solche zu verhältnißmäßig billigen Preisen.

Verkaufslocal Stieglitzens Hof, in der Wohnung des Herrn Adv. Tschermann, zweite Etage.

Prima amerikan. Gummischuhe

der renommirtesten Fabriken

Hayward Rubber Cie.,

L. Candee & Co.,

N. Hayward, früher Hartshorn & Co.,

Boston Rubber Shoe Cie.,

zu den billigsten Preisen bei

Krauskopf & Co. aus Hamburg,
zur Messe Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

Amerikanische Gummi-Spielwaaren

der
New-York Rubber Company

in großer Auswahl und den neuesten Mustern zu Fabrikpreisen bei

Krauskopf & Co. aus Hamburg,
zur Messe am Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

Das Haupt-Depot

der
Harburger Gummi-Kamm-Compagnie
für die K. K. Oesterreichischen Staaten

befindet sich bei

Krauskopf & Co. aus Hamburg,
zur Messe am Markt Nr. 5, neben der alten Waage.

Friedr. Piderit aus Bielefeld,

Leinen und Wäsche en gros,
Nicolaistraße im Ring.

Die Harmonika-Fabrik

von **J. F. Kalbe, Gipsstrasse Nr. 13 in Berlin,**

empfiehlt zur Leipziger Messe ihre besonders dauerhaft und elegant gearbeiteten Fabrikate in allen Sorten Accordions & Mund-Harmonikas zu den billigsten Engros-Preisen. Verkaufs-Local Markt, 13te Budenreihe.

Hierzu vier Beilagen.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 273.] 29. September 1856.



Stettin-Königsberger Dampfschiffahrt.

Die neue Dampfer-Compagnie in Stettin

befördert regelmäßig und zu festen Frachten Güter und Passagiere zwischen

Stettin und Königsberg.

Der Verkehr wird

durch das neue und schnelle Schraubendampfschiff „*der Preusse*“, Capitain **Heydemann**, bewirkt. Dasselbe hat sich während dieses Sommers, und besonders in den Stürmen, von welchen die Ostsee in diesem Jahre mehrfach heimgesucht worden ist, als ein vortreffliches Seeschiff bewährt; es hat die Räderdampfschiffe jederzeit und besonders im hohen Seegange durch Schnelligkeit und Tüchtigkeit überholt. Die mit demselben verladene Güter sind stets unbeschädigt und zur Zufriedenheit der Empfänger geliefert worden.

Abgang von Stettin am 5., 15. und 25.

Abgang von Königsberg am 10., 20. und 30. } jedes Monats.

Die Dauer der Fahrt

beträgt 32 bis 36 Stunden.

Die Direction der neuen Dampfer-Compagnie erlaubt sich das Dampfschiff „*der Preusse*“ zum Transport der Reisgüter nach Ostpreußen ganz besonders zu empfehlen. Sie macht darauf aufmerksam, daß das Schiff

am 5. October präcis 6 Uhr Morgens

expedirt wird und daß die Güter theilweise schon am 6., spätestens am 7. October in den Händen der Empfänger sein werden. Um die Verladung besonders schnell und pünctlich bewirken zu können, bittet die Direction die Güter an ihre eigne Adresse gelangen zu lassen. Sie wird es sich besonders angelegen sein lassen, das Handel-treibende Publicum prompt zu bedienen.

Das beregte Dampfschiff ist bei den Assuradeuren besonders beliebt.

Winnen Kurzem wird die Gesellschaft ein zweites Schraubendampfschiff von größeren Dimensionen und noch größerer Schnelligkeit auf dieser Linie in Fahrt setzen und dann im Stande sein, allen Anforderungen zu genügen, die nur irgendwie an einen schnellen Verkehr gemacht werden können.

Der Director der Gesellschaft

C. Krohn aus Stettin

ist augenblicklich in Leipzig anwesend, wohnhaft

Theaterplatz Nr. 7, 3 Treppen, vis à vis dem Hôtel zum großen Blumenberg.

Derselbe ist mit Vergnügen bereit, allen an ihn gerichteten Anfragen zu begegnen und mit Tarifen und Fahrplänen aufzuwarten.

Stettin, im September 1856.

Die Direction
der neuen Dampfer-Compagnie.



Stettin-Petersburger Dampfschiffahrt.



Auf dieser Linie werden Personen und Güter unmittelbar bis an die Stadt Petersburg und zurück regelmäßig befördert durch die rühmlichst bekannten Schraubendampfschiffe

„**Archimedes**“, Capitain **Tiegs**,
„**Sarnia**“, - **Coyle**.

Der Abgang von Stettin wird ungefähr
am 1., 18. October und 5. November e.

Stattfinden.

Dieser, so wie der Stettin-Königsberger Linie schließt sich unmittelbar die

Stettin-Frankfurter a.O. Dampfschiffahrt

an, die durch drei neue Räderdampfschiffe Stettin, Frankfurt und Landsberg auf das Pünctlichste unterhalten wird. Die Gesellschaft ist durch diese Linie in den Stand gesetzt, für alle aus Oesterreich und Schlesien direct durch ihre Vermittlung nach Königsberg und Petersburg gehenden Güter die Frachten billig zu stellen, mit Wegfall der Zwischenkosten. Die Agenten der Gesellschaft in Frankfurt a.O. sind

die Herren **Roquette & Julg**.

Der Director der Gesellschaft

C. Krohn aus Stettin

ist augenblicklich in Leipzig anwesend, wohnhaft

Theaterplatz Nr. 7, 3 Treppen, vis à vis dem Hotel zum großen Blumenberg.

Derselbe ist mit Vergnügen bereit, allen an ihn gerichteten Anfragen zu begegnen und mit Tarifen und Fahrplänen aufzuwarten.
Stettin, im September 1856.

Die Direction der neuen Dampfer-Compagnie.

Königsberg-Stettiner Dampfschiffahrt.

Zum Transport der Messgüter nach Preussen empfehle ich die beiden Dampfschiffe

„**Königsberg**“ & „**Ostsee**“,

rühmlichst bekannt durch prompte unbeschädigte Ablieferung.

Abgangstage von Stettin nach Königsberg

20., 24. und 28. September,

1., 4., 8., 12., 16., 20., 24. und 28. October,

so daß die Waaren alle 4 Tage in Königsberg abgeliefert werden.

Frachten und Spesen stelle ich zeitgemäß auf's Billigste und werde keiner Concurrenz nachstehen. Um eine rasche Expedition zu erzielen, bitte ich Begleitscheine gleich direct auf Königsberg ausstellen zu lassen und die Abreise in den Frachtbriefen zu bemerken.
Stettin, im September 1856.

Expedition der Königsberg-Stettiner Dampfschiffahrt.

Hermann Schulze, Expeditions-Geschäft.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Eblnisch-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Messe mit meinem Fabrikate beziehe, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten.
Ebln, im September 1856.

Johann Maria Farina,
gegenüber dem Jülich-Platz.

Das Comptoir

von
Paul A. H. Friedheim,
Agentur- und
Commissions-Geschäft
in Berlin,

befindet sich
Hotel de Baviere, Zimmer 33.

Local-Veränderung.

Das Mess-Lager

der Königl. Sächs. concessionirten
Messer-Fabrik

von

J. G. Erber

aus Neustadt bei Stolpen
befindet sich nicht mehr wie bisher in Auer-
bachs Hof 1 Treppe,

sondern nunmehr am

Neumarkt, große Feuerkugel 11, Gewölbe 8.

Local-Veränderung.

Muster-Lager echter importirter Havana-
Cigarren.

E. Eliason aus Hamburg.

Halle'sche Strasse Nr. 15, 2. Et.

Neubles-Anzeige im Raundörfchen 5.

Localveränderung halber soll diese Messe mein ganzes Neubles-
Lager auf's Billigste ausverkauft werden, sämtliche Neubles im
schönsten Mahagoni und neuester Façon. **H. Trütke.**



Wasserdichte

Sauf-Spritzenschläuche

in allen Breiten, und gewirkte Feuerlösch-Eimer sind in den besten Qualitäten wieder fertig geworden und zu den billigsten Preisen zu haben bei **D. C. Dittich**, Posamentier, Universitätsstraße Nr. 17.



Reißzeuge u. verschiedene Arten Waagen empfiehlt in großer Auswahl **Sermann Schüler**, Reißzeug- u. Waagen-Fabrikant, Markt, Ecke der 10. Budenreihe.

Grosses Lager franz. Gummi-Schuhe

aus den Fabriken der Compagnie Nationale.
Gebrüder Sala,
Peterstraße No. 4, 1. Etage.

In Gold- & Silberstickerei

empfehlen sich zu Anfertigung und resp. Ausführung jeden Auftrags zu den solidesten Preisen

J. A. Hietels

Stickerei- & Tapissier-Manufactur, Centralhalle.

Amerik.

Patent-Gummischuhe

bester Qualität für Herren, Damen und Kinder in grösster Auswahl billigst bei

C. Albert Bredow

im Mauricianum.

Wilhelm Braunsdorf,

Denmarkt Nr. 3, 1 Treppe,
empfehlen sein gut assortirtes Lager von

Schubstoffen,

Lasting, Serge de Berry, Schuhsammet, Schuhcord, Schuhblätter, Gummistoff etc.,
ferner: Schuhgarne, Hanfswirn, Senkel, Schuhborden, Schuhbänder, Stiefelstrippen etc.

Amerikanische Gummischuhe

empfehlen

Carl Ravené,

Grimma'sche Straße Nr. 7, 2. Etage.

Musterlager

Englischer Eisen-, Stahl- u. Kurzwaaren.

Carl Ravené,

Grimma'sche Strasse Nr. 7, 2. Etage.

Das Musterlager

angefangener Tapissierarbeiten in Wolle, Seide und Perlen von

A. L. Dittmarsh

aus Dresden

befindet sich Klostergasse Nr. 12, 2. Etage.

Damenhüte und Hauben

neueste Façons, Kinderhüte in allen Größen empfiehlt in reicher Auswahl **superst billig**

S. Tränkner, Universitätsstraße 15 parterre.

Auch wird jede Bestellung schnell u. billig geliefert.

Oberhemden

in rein Leinen und Shirting en gros und en detail zu den billigsten Preisen

Katharinenstraße Nr. 19 im Gerson'schen Laden.

Engl. Band-Maasse

in runden Messingkapseln mit Federn, mit engl., franz. und verschiedenen deutschen Maassen en gros und en detail bei **Gebr. Tecklenburg**, Thomaskäthen Nr. 11, 1. Etage, nahe am Markt.

Diaphanien,

das Neueste von Pariser Licht-Bildern auf Glas, empfiehlt zu dieser Messe zum ersten Mal zu billigsten Preisen

C. F. Hanemann, Dresden,
Markt 6. Reihe.

Glafer-Diamanten

empfehlen in großer Auswahl im Ganzen wie im Einzelnen zu sehr billigen Preisen

C. F. Hanemann, Dresden,
Markt 6. Reihe.



Musterlager

sächsischer

Ankeruhren

aus Glashütte

Grimma'sche Straße Nr. 13
3. Etage.



Carl Pflugbeil & Co.

aus Berlin.

Muster-Lager

Berliner Kurzwaaren

Barfussgässchen Nr. 2, 1. Etage.

B. Hirsch

aus

Haynichen

empfehlen sich auch diese Michaelismesse mit feinem Lager künstlicher Blumen und Früchte, als auch Attrappen, Schmuckhalter, Nähkästchen, Drahtkörbchen und Weinstöcken etc. zu den billigsten Preisen. Stand Markt, 14. Budenreihe, Ecke der Mittelreihe.

Das Lager couranter Bijouterie-Waaren

der Herren

J. Dietzel & Söhne

aus Hanau

wird Liquidations halber zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft und befindet sich dasselbe in dem Locale der Herren

P. F. C. Kroeger & Sohn Nachfolger,
Juweliere und Bijouteriefabrikanten aus Hanau,
Reichstraße Nr. 17/18, 1. Etage.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen
in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen grösster Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publikum ergebenst
A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.

Amerikanische Gummischuhe, Prima-Qualität,
für Kinder à 20 Ngr., für Damen à 1 Thlr., für Herren à 1½ Thlr., Wiederverkäufern mit Rabatt,
bei **Adalbert Hawsky**, Grimma'sche Strasse Nr. 14.

Die Spielwaaren-Fabrik von Carl Thieme
in Leipzig, Thomasgässchen Nr. 11,
empfiehlt ihr vollständig assortirtes Lager aller Arten von Spielwaaren.

Petersstrasse No. 44, 2. Etage.

Nürnberger Kurz- u. Spielwaaren-Muster-Lager
von **Wunderlich & Co.** aus Nürnberg,

Fabrik-Lager
von Hosenträgern, Strumpfbändern, Gürteln, vulk. Gummiwaaren
von **Jacob Becker** aus Cöln.

Muster-Lager von Mützenschirmen, Sturmbändern und Gürteln
von **Ad. Gammersbach & Co.** aus Cöln.

Petersstrasse No. 44, 2. Etage.

Württembergische Strumpfwaaren.

Schober & Veitinger,

Strumpfwaaren-Fabrikanten aus Stuttgart,

für Leipziger Messe Nicolaisstr. 8, Rosenfranz, 1. Et., Zimmer Nr. 2,

empfehlen ihr Muster-Lager von
wollenen Herren- und Damen-Unterjacken, weiss und farbig, wollene Herren-
und Damen-Unterbeinkleider und grauwoollene Mannsjacken und Peter.

Dollfus Mieg & Comp.

aus **Mülhausen** in Frankreich und **Roettlen** in Baden
empfehlen ihr Lager von Jaconats, Mousseline de Laine und Cattunen.

Hainstrasse, grosses Joachimsthal 1. Etage.

Die Spielwaaren-Fabrik von Adalbert Hawsky

in Leipzig, Grimma'sche Strasse Nr. 14,

ist mit vielen Neuheiten bestens assortirt und empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller in dieses Fach einschlagenden Artikel.

Hainstrasse No. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

Jouets d'enfans.

Juegos.

Musterlager
der Spielwaaren-Fabrik
von Scheller, Weber & Wittich aus Cassel.

Toys.

Articoli per giocare.

Hainstrasse No. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

Werner Pein & Comp. aus Berlin,
Grimma'sche Straße Nr. 5, Aufgang rechts 2 Treppen,
Hutfaçons und Calotten in neuester Form.

Gebüder Haab aus Paris.

Alle Arten Pariser Bijouterie-Waaren, Imitation, billige und feinste Bronze-Knöpfe etc. etc.
Lyoner, St. Etienner und Pariser Bänder & Posamentir-Artikel auf Muster und in Saldo-Preisen.
Crinoline de Paris, brevetirt, 20% billiger als die frühere Pariser Crinoline.

Petersstraße Nr. 4 bei Herrn Seiberlich.

S. Roeders

Metall-Compositions-Schreibfedern.

Von diesem vorzüglichen Fabrikat, das alle Stahlfedern durch seine Dauer, die in der ihm eigenthümlichen Zinkmischung begründet, übertrifft, nie rostet, kratzt oder ins Papier einschneidet und jetzt wieder durch einige neue Sorten bereichert ist, so wie einen Krampfhalter nach Analogie des Professor Dr. Romberg aus Berlin, halte ich in hiesiger Michaelismesse zum ersten Male vollständiges Lager und lade Käufer ein, mein Gewölbe „unter den Bühnen Nr. 19“ am Rathhaus zu besuchen.

S. Roeder,

Metallschreibfeder-Fabrikant aus Berlin.

Mein reichhaltig assortirtes Lager

gefaßter Juwelen, goldener und silberner Ancre- und Cylinder-Uhren, Gold- und Silberwaaren eigener Fabrik befindet sich in dieser und den nächstfolgenden Messen

Brühl Nr. 25 (Stadt Cöln), 1 Treppe.

Für Juwelen, Perlen, Gold, Silber, Uhren und Antiquitäten
zahle ich den höchsten Werth.

H. M. Fränkel, Juwelier aus Berlin.

Toilette-Seifen und Parfümerien-Fabrik

von
Wilhelm Rieger, Joseph Bravi's Nachfolger
in Frankfurt am Main,

zur Messe: Petersstrasse No. 37, erste Etage.

Große Auswahl in allen zu diesem Fache gehörigen Artikeln, von den billigsten bis zu den feinsten, für den Detailverkauf sowohl, wie für das Engros-Geschäft und den Export nach allen Klimaten.

Reichhaltiges Sortiment von Novitäten.

Ludwig Heldsleck aus Bielefeld

empfehlte sein Lager schwerer naturgebleichter Leinen, weißer und gedruckter Taschentücher, Batisttücher, echt chinesischer Grasleinen-Tücher, fertiger Herren- und Damenhemden, Hemden-einsätze, Halskragen, Manchetten, Vorhemden, Bedecke in Damast und Drell, Handtücher, Kaffee- und Dessert-Servietten, so wie Leinenreste zu den billigsten Preisen.

Stand große Fleischergasse Nr. 1
bei Herrn Bäcker Böhme.

Lager

von

Decorirtem Porzellan

bei

Aug. Scheiding & Co.
aus Berlin,

Kochs Hof am Markt, im großen Hofe.

Carl Haag

aus Lichte bei Saalfeld

empfehlte sich in den neuesten Glaslichtbildern und den feinsten Porzellanmalereien für Brochen, Boutons etc.

Vis à vis dem Café National,
beim Achatwaarenfabrikant Jacob Wild aus Idar.

Das Musterlager

der Krystallglaswaaren-Fabrik

von

Wm. Steigerwald

in Schachtenbach

befindet sich

Barthels Hof, Markt Nr. 8,
bei J. F. Osterland.

Das Lager

der

Regenschirm-Fabrik

von

Albert Ulrich

in

Berlin

ist Stieglitzens Hof, am Markt
Nr. 13.

August Jahn aus Dresden

empfehlte seine Metall-Schachspiele, welche auf der Ausstellung den Preis errangen, so wie seine Zinnfiguren, Medals und Muster von Eisformen bestens.

Stand: äußere Budenreihe nach der Grimma'schen Straße, vis à vis den Herren Lehmann & Schmidt.

Das Nähseide-Musterlager

von

Modesto & Fratelli Delaini

aus Verona und Berlin

befindet sich Katharinenstraße Nr. 26, 2. Etage.

Die neuesten Muster von

Rockstoffen für Damen,

so wie Kophaarstoffen sind zu den billigsten Preisen zu haben
Rauchwaarenhalle parterre bei

B. Guldenstein & Co.
aus Stuttgart.

Das Musterlager von Herren-Hemden,
so wie eine Partie Devants de Chemise sind unter dem
Fabrikpreis zu haben bei

J. Ney aus Stuttgart,

Rauchwaarenhalle Nr. 6, erste Etage.

Adolph Michaelis

aus Danzig,

Fabrikant von Kophaar-Armbändern,
ThomasKirchhof Nr. 11 parterre.

Musterlager

von fertigen

Maschinen-Riemen.

Gebr. Gammersbach

aus

Reisdorf bei Bonn a. R.
auf dem Markte, S. Budenreihen-Ecke Nr. 76,
Neckerleins Keller gegenüber.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.

während der Messe

im Hôtel de Bavière, Zimmer No. 13.

Das Concertina-Lagervon **Joh. Chr. Seidel**

aus Untersachsenberg bei Klingenthal

befindet sich diese Messe

Markt, 14. Budenreihe Nr. 62.

Das Uhren-Lager

von

Block fils & Comp.

aus Yvertruy (Schweiz)

befindet sich

Reichsstrasse Nr. 38, 1. Etage
bei Gebrüder Hirschfeld & Co.

Moritz Beselsaus **Fürth,**

Musterlager Nürnberger Artikel,

Stadt Wien, Petersstraße,
Zimmer 2.

Feinste
Ballkränze, Rosetten und Kopfspitze
 von breiten Bändern, Sammet oder Chenillen,
Bandmanschetten und künstliche Blumen
 zum Garniren der Hüte u. Hauben empfiehlt in größter Auswahl

A. G. Haimann
 aus Chemnitz,

am Markt 6. Budenreihe,
 von der Engel-Apothekē herein rechts die 6. Bude.

Steinheuer & Bier,
 Bijouterie - Fabrikanten

aus Hanau,

Reichsstrasse Nr. 39.

Louis Perret Roulet,
 Uhrenfabrikant
 aus Chaux de fonds,
 empfiehlt Chronometer, goldne und
 silberne Mure- u. Cylinderuhren,
 Damen-Cylinderuhren, emaillet mit Brillanten.
 so wie auch
 Halle'sche Straße Nr. 1,
 drei Treppen.

C. Wolluhn,
 Uhrenfabrikant
 aus Berlin,
 empfiehlt seine echt Bronze- u. Com-
 positions-Pendulen, Nachtuhren, Regulateurs,
 Nippuhren und Wächtercontrolluhren.
 Halle'sche Straße Nr. 1, 1 Treppe.

G. Mohr aus Berlin,
 Musterlager von
 Portefeuilles und Lederwaaren,
 Petersstraße Nr. 19, 2. Etage.

J. B. Trautmann
 aus
Dresden,
 Thomaskäfigchen Nr. 3, 1. Et.

C. F. Domann
 aus Pforzheim

hält Lager feinsten
 Etuis für Goldwaaren
 Reichstraße Nr. 21, dritte Etage.

Ott & Comp.,
 Bijouterie-Fabrikanten
 aus Schw.-Gmünd,
 Reichstraße Nr. 3, 2 Tr.

Die Fabrik
 vergoldeter und schwarzer Bijouterie
 von

Schnerb & Netter
 in Cosmanos (Böhmen)

hält Musterlager während der Messe
 Stadt Berlin, Zimmer Nr. 9.
 Articles d'exportation.

Fr. Hundeshagen,
 Taschenuhren-Fabrikant
 aus Hanau.
 Feinste Sorten goldener und silberner
 Anker- und Cylinderuhren, vollkommen
 regulirt, für den Export. Damenuhren in Emaille mit Perlen
 und Brillanten verziert.
 Reichstraße Nr. 43, im Hause des Herrn Rein, 2 1/2 Tr.

Josef Keil
 aus
 Gablonz a. N. in Böhmen
 empfiehlt zu dieser Messe sein assortir-
 tes Lager in Knöpfen, Brochen,
 Perlen, Glacōns, Armbändern etc.
 Markt, 12. Budenreihe.

Henry Courvoisier & Co.,
 Uhrenfabrikanten
 aus Locle (Schweiz),

beziehen die Leipziger Messe zum ersten Male und em-
 pfehlen ihr wohl assortirtes Lager aller Arten Uhren.
 Reichstr., Kochs Hof Nr. 47, 2. Etage.

Den Herren
Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Comptoirs
 empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
 Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
 bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-
 sachen, **Kinderspiele**, aufgel. und gemalte Kränze,
 Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

J. Sechner aus Guben,
 Katharinenstrasse Nr. 10,
 3. Etage.

Thomas Scheidl aus Wien,
 Silberdosen-Fabrikant,
 Reichstraße Nr. 30, erstes Stock.

Joh. Georg Frank aus Offenbach a.M.

hält hier zum ersten Male Musterlager von Spazierstöcken und Papier-mâché-Dosen
eigener Fabrik

im Gasthaus zur Stadt Gotha, Zimmer Nr. 23.

**Lager von Goodyears Patent-Gummi-Schuhen,
amerikanisches und französisches Fabrikat,
von 3 verschiedenen Fabriken.**

Herren-Schuhe: Fabrik A 13 Thlr., Fabrik B 13³/₄ Thlr., Fabrik C 15 Thlr.,
Damen: do. " 9³/₄ " 10¹/₃ " 11¹/₄ "

pr. Dbd. Paar versteuert für den Zollverein.

Unversteuert vom Transito-Lager im Verhältniß billiger bei

R. Beinhauer aus Hamburg,
Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

**Das Musterlager der Buntpapierfabrik
von Franz Dessauer**

aus Aschaffenburg

befindet sich diese Messe Kloostergasse 14, 1 Tr., neben Hôtel de Saxe.

Gaetano Vaccani,

Fabrikant aus Halle a./S.,

Engros-

Markt, 14. Budenreihe.

Lager.

Reisszeuge,
Goldwangen,
Thermometer,
Reisschienen und Winkel,

Nackenspiegel (für die Toilette),
Augenspiegel nach Coeclus (für Aerzte),
Winkelspiegel,
Nivellir-Instrumente,
Manillahanf-Glockenzüge.

Das
**Muster-Lager von Peter Hendrichs & Grah
aus Solingen**

befindet sich in reichhaltigem Sortiment feiner Stahl-Waaren, als Tischmesser und Sabeln, Taschen- und Feder-
messer und Scheeren

im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 20.

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen

des Gräflich Einsiedelschen Eisenwerkes zu Lauchhammer,

als Kamine, Ofenversetzer, Ofengeräthständer, Regenschirmhalter, Leuchter, Ornamente,
Galanteriewaaren etc.

bei **Gross & Comp.,**

4 Universitätsstrasse, grosse Feuerkugel, 41 Neumarkt.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Zweite Beilage zu Nr. 273.] 29. September 1856.

Die Preussische National-Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin

empfehlte sich zur Annahme von Versicherungen gegen Verlust und Schaden durch Feuer und Blitzschlag, auf **Mobiliar, Waaren** (für die Dauer der Messe sowohl, wie für längere Zeit), auf **gedroschenes und ungedroschenes Getreide in Scheunen und Feimen, landwirthschaftliche Erzeugnisse aller Art** etc. etc. zu festen und billigen Prämien.
Die Gesellschaft ist eine der solidesten und größten dieser Art und beruht auf den liberalsten Verwaltungsgrundsätzen; das **Grund-Capital** in Höhe von

Drei Millionen Thaler

bietet in Verbindung mit einem sehr bedeutenden Reservefond die vollständigste Garantie.

Zu näheren Mittheilungen, so wie zur Annahme von Versicherungsanträgen ist bereit:

C. E. Reinecke,

General-Agent für das Königreich Sachsen,

Firma: **Joh. Fr. Oehlschlaeger,**

Plauenscher Platz Nr. 4 und Brühl (Rattemanns Hof) Nr. 74.

C. Louis Taeuber,

Haupt-Agent,
Burgstraße Nr. 1.

Die vaterl. Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

empfehlte sich zu Versicherungen von Waaren, Mobilien, Erntevorräthen, Maschinen u. s. w. durch ihre
Haupt-Agentur für Leipzig und Umgegend.

C. W. Uhlmann (Firma: **Uhlmann & Comp.**),

Comptoir: in der weißen Taube.

COLONIA,

Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Zum Abschluß von Versicherungen auch für die Dauer der Messen gegen feste billige Prämien
empfehlte sich

die General-Agentur der Colonia.

Julius Meissner,

Universitätsstraße Nr. 4.

Dresdner Journal.

Mit dem 1. October beginnt ein neues vierteljährliches Abonnement auf dasselbe. Bestellungen für auswärts sind an die nächstgelegenen Postanstalten zu richten. Der Preis beträgt in Sachsen vierteljährlich 1 $\frac{1}{4}$ Thlr.

Das „Dresdner Journal“ hat als das officielle Organ der k. sächsischen Staatsregierung nicht nur in Dresden und in ganz Sachsen, sondern auch im Auslande einen sehr weiten Leserkreis und kann deshalb zur Verbreitung von **Ankündigungen** jeder Art ganz besonders empfohlen werden. Die Insertionsgebühren betragen für den Raum einer Zeile nur 1 Ngr.

Dresden.

Königl. Expedition des Dresdner Journals.

Local-Veränderung.

Joh. Erdem. Greiner Söhne,

Porzellanfabrikanten aus Gross-Breitenbach am Thüringer Walde,
befinden sich von dieser Messe ab mit ihrem Lager nicht mehr Markt, 3. Bodenreihe, sondern

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 48,

vom Neumarkt einwärts rechts das 3. Gewölbe, und halten ihre Fabrikate von **Figuren, Badepuppen, Puppenköpfen, Kinder-Servicen, Lithophanien** etc. etc. bestens empfohlen

Local-Veränderung.

Die **Agentur der Weimarischen Bank** befindetet sich jetzt **Klostergasse Nr. 3, Stieglitzens Hof, 1 Treppe.**

Local-Veränderung.**Das Seiden- und Garn-Lager**
von **Bergmann & Co.**

befindet sich von jetzt an **Markt Nr. 13 (Stieglitzens Hof), erste Stage.**

Blumen- und Modewaaren-Fabrik

von
Wieck & Holst
Grimma'sche Straße Nr. 14.

Bernh. Ullmann & Comp.

aus **Wien und Fürth,**

Engros-Lager von Wiener Drechslerwaaren,

mannichfache Auswahl

Nürnbergiger Artikel und Musterlager in beiden Fächern.

Das Gewölbe wie bisher
Reichstraße Nr. 15, Ecke des Goldhahngäßchens.

Muster-Lager

von
Spazier- und Wassen-Stöcken,
Schildpatt- und Elfenbein-Bijouterien,
Meerschäum-Waaren

eigener Fabrik,

so wie feiner **Galanterie- und Kurz-Waaren**

von
Carl Schulz

aus **Essen an der Ruhr in Rheinpreußen,**

während der Messe

Thomasgäßchen Nr. 5, 2 Treppen neben Stadt Berlin.

Moritz Müller,

Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,

Ecke vom Böttchergäßchen.

Kautschuck-Kämme in allen Sorten

aus der Fabrik

der **Harburger Gummi-Kamm-Compagnie**

bei **Schorn & Bannog** aus **Nürnberg,**

General-Depot für das Königreich Bayern,

Markt Nr. 8, Barthels Hof.

Für Buchbinder.
Gepresste Gesangbuch-Decken
in Leder und Papier,
Pariser Lack

bei
Gustav Lots,
Markt, 9. Reihe.

Für Engros-Käufer und Exporteure.
Die Lampendochte-Fabrik

von
G. Both & Co.
in Göppingen (Königr. Württemberg)
zur gegenwärtigen Messe hier durch ihren Associé „Carl
Bleicher“ vertreten, wird Aufträge entgegen nehmen bei
Herrn Robert Stichel,
Barfußgäßchen Nr. 9.

Das reich assortirte
Best- und Standwaarenlager
von
Alex. Hranitzky aus Berlin,
während der Messe in Leipzig
in detail. | **Brühl 31.** | en gros.
vis à vis d. gold. Anne u. Standwaarenhalle, wird
hiermit bei den billigsten Preisen angelegentlich empfohlen.
Dies mein gebrüder Besichtigungsbüchlein zur besondern Notiz.

Muc & Krach
aus Suhl,

Katharinenstr. Nr. 5,
empfehlen ihr Lager von Barchent, Corsettdress u. Sosen-
stoffen zur geneigten Abnahme.

Lodholz & Klein,
Bijouterie-Fabrikanten
in
Pforzheim.
Zum ersten Male zur Messe
Stadt Hamburg,
Zimmer Nr. 22.

Das Lager der
Crinolin- und Rosshaarzeug-Fabrik
von
F. Smolla
aus Hussinez in Schlesien
befindet sich Brühl Nr. 70.

Schroeter & Buchwald
aus Berlin,

Engros-Lager von Stahlfedern, Federhaltern und Gummi
Kochs Hof, 1. Hof vom Markt Nr. 3 links.

Rau & Comp.

aus Göppingen,
Lackir- und Metall-Waaren-Fabrik,
Kochs Hof,
Eingang Reichstraße 47, 2 Treppen.

Vollständig assortirtes
Musterlager
erzgebirg. Holzspielwaaren
von **H. B. Koch**
aus Marienberg in Sachsen,
Auerbachs Hof Nr. 62, 2. Et.



J. M. Bon



aus
Mühlhausen,

Lager von Taschenuhren und Fournituren,
Schwarzwälder Wanduhren, Regulateure und
Stutzuhren etc. eigener Fabrik,
Reichsstrasse Nr. 3, im Hofe links
zweite Treppe.



W. Trautwein,



Uhrenfabrikant

aus
Chaux de Fonds,
Reichsstrasse Nr. 54,
1 Treppe hoch.

Goldwaaren-Lager
von
Zerrenner & Grumbach
aus Pforzheim,
Reichstraße 43, 2 Treppen.

Comptoir von Gebrüder Schulze
aus Nordhausen
in **Stadt Hamburg,**
Nicolaistrasse, Zimmer Nr. 5.

C. Maschwitz & Comp.,
aus Birmingham und Hamburg,
Lager von englischen Kurzwaaren,
unverändert Markt Nr. 5, 2. Etage.

Stearinkerzen-, Toiletten-Seifen- u. Parfumerienfabrik

Gebrüder Volmar

aus Offenbach a. M.,

Musterlager während der Messe Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 23.

Für Exporteure und Engros-Käufer.

Wie seit Jahren, so haben wir auch diese Messe wieder ein gut assortirtes Lager unsres Fabrikats in

Corsets ohne Naht

von den ord. bis zu den feinsten Sorten, vorzüglich in Façon und Qualität, und sichern bei unsrer bekannten reellen Waare die billigsten Preise zu.

D. Rosenthal & Comp.

aus
Göppingen,

Brühl Nr. 82, in der grünen Tanne erste Etage.

Woven corsets without seams.

Corsets sans couture.

Das Muster-Lager

Portefeuille-Waaren-Fabrik

von
Johann Georg Klein sen. in Offenbach a. Main

befindet sich **Petersstrasse Nr. 37, 1ste Etage.**

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,

Reichsstrasse Nr. 33 im Dammhirsch.

Das Muster-Lager der

Spielwaren-Fabrik

von
Wilhelm Simon aus Hildburghausen

befindet sich im **Hôtel de Pologne** Zimmer No. 44.

Jouets.

Toys.

L. Lehrfeld & Co.,

Bijouterie- und Ketten-Fabrikanten aus Pforzheim,

zur Messe **Reichsstrasse No. 3.**

Neviandt & Pfeiderer,

Seidenwaaren-Fabrikanten a. Mettmann bei Elberfeld,

Katharinenstraße Nr. 21, erste Etage.

Echt amerikanisches Ledertuch

von vorzüglicher Qualität empfehlen zu billigen Preisen

Knauth, Nachod & Kühne,

Leipzig & New-York,
Central-Halle.

Wagner & Comp.,

Harmonika-Fabrikanten aus Gera,

Markt, 11. Reihe, Niederlage Stieglitzens Hof.

Schweizer und sächsische weiße Waaren
von **Gebr. Hechinger** aus Buchau, St. Gallen und Berlin,
Reichsstraße Nr. 39, 1ste Etage.

Aus unserm Engros-Lager sollen folgende Artikel während der Messe gänzlich ausverkauft werden:

Eine Partie Gardinen in allen Breiten und Qualitäten
von 22 $\frac{1}{2}$ \mathcal{R} , 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3 \mathcal{R} zc.
Leinwand 5 $\frac{1}{2}$, 6, 6 $\frac{1}{2}$, 7 \mathcal{R} .
Leinene Tücher à Duzend 1 $\frac{3}{4}$, 2, 2 $\frac{1}{4}$ \mathcal{R} .
Tischdecken mit Servietten und ohne dieselben zu den billigsten Preisen.

Leinene Batisttücher à Duzend 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3—18 \mathcal{R} .
Nachtjacketzeug à Stck. 2 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$ —8 \mathcal{R} .
Schirting à Stck. 6, 6 $\frac{3}{4}$, 7—9 \mathcal{R} .
Sandtücher à Stck. 3—6 \mathcal{R} .
Bettdecken 20 \mathcal{R} , 1, 1 $\frac{1}{2}$, 2 \mathcal{R} .
Ballkleider 1 $\frac{1}{2}$, 2, 2 $\frac{1}{2}$, 3, 4 \mathcal{R} .

Batisttücher à Duzend 25 \mathcal{R} , 1, 1 $\frac{1}{2}$ —2 \mathcal{R} .
Gänzlicher Ausverkauf unserer Stickereien.

Musterlager

von **Straub & Schweizer**
aus Geislingen.

Fabrik von silberplattirten und bronzirten Kupfer-Waaren,
Seller's Hof, Ecke der Reichs- und Grimma'schen Strasse, zweite Etage.

Hutschenreuther & Comp.

aus Wallendorf bei Coburg

empfehlen ihr Musterlager in

Papiermaché-Waaren eigener Fabrik,

als Puppenköpfe, Täuflinge, Thiere und Figuren. Neben diesem halten dieselben am Lager Muster in allen Arten von Schreibtaseln, Griffeln, Marbeln, Glasperlen zc. zc.

Thomasgäßchen Nr. 9, 3te Etage.

J. B. Dietrich & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 55.

Bühnengewölbe
Nr. 29.

Seidene und leinene Geldbörsen,

Bühnengewölbe
Nr. 29.

Gummihosenträger, vulcanisirte Waaren, Strumpfbänder, lederne u. Gummi-Gürtel, Kappenschilder und Sturmbänder,

empfehlen zu dieser Messe zu Fabrikpreisen
Verkaufslocal Bühnengewölbe Nr. 29,
am Markt unterm Rathhaus.

Lichtenstein & Collin
aus Frankfurt a. M.

J. C. Meuschke & Sohn,
Bürsten- und Pinsel-Fabrikanten
aus Altenburg,

empfehlen auch für diese Messe ihr wohl assortirtes Lager feiner Haar-, Kleider-, Sammt- und Tuchmacherbürsten, alle Arten Pinsel und sämtliche in dieses Fach einschlagende Artikel. Stand: Thomaskirchhof an der Kirche.

Corsetten ohne Naht
eigner Fabrik.

G. Roth & Comp.

aus Göppingen

im Königreich Württemberg
sind während der Dauer der Messe mit Muster und Lager-
Vorrath anwesend bei Herrn Robert Stichel,

Barfußgäßchen Nr. 9.

Reichhaltige Auswahl nur solider Waare und billigste
Preise lassen dieselben auf zahlreichen Zuspruch hoffen.

Richard Appunn,

39 Petersstrasse 39,

Lager aller Sorten Bronzefarben, Blattgold und
Silber, echt und unecht.

Niederlage von

J. Brandeis jun. in Fürth (Bayern).

A. Kammer

aus Berlin,

Grimma'sche Str. Nr 6,
2 Treppen,

empfiehlt
Löffel, Messer, Gabeln von Alfenide,
Photogène-Lampen neuer Construction,
Ofen-Vorsetzer von Messing,
Corsetten ohne Naht von J. L. Bohringer
in Göppingen.

Das Bleistift-Lager

von

Ch. Prinoth & Co.

aus Nürnberg

befindet sich fortwährend

auf dem Markt, 14. Budenreihe.

Das Muster-Lager von
Spielwaaren aus Papier-mâché, ange-
kleideten Puppen, Masken u. Attrappen
von **Fischer, Naumann & Co.**
aus **Ilmenau,**

Markt 5. Budenreihe.

Das

Seidenwaaren-Lager

von

C. H. Wittgenstein & Sohn
in **Bielefeld**

befindet sich

Hotel de Bavière,
Zimmer 33.

Das Stahlwaaren-Lager

eigner Fabrik

von

J. A. Henckels



aus Solingen und Berlin

befindet sich

Neumarkt 615, 1. Etage.

Die

Accordions- u. Mundharmonika-Fabrik

von

C. H. Herold

aus Untersachsenberg bei Klingenthal im Voigtlande
empfiehlt in größter Auswahl und zu den solidesten Preisen ihr
wohlassortirtes Lager.

8. Budenreihe am Rathhaus.

Engros-Lager

der Galanterie-, Stahl-, Leder-, Portefeulles-,
Papp- und Holzwaaren-Fabrik, wirklich eigener
Fabrik, von

L. Th. Majewsky

aus Berlin, Sebastianstraße 41,

befindet sich zum ersten Male für diese Messe

Markt,

Ecke 3. Budenreihe bei Stieglitzens Hof.

**Lager in Bändern, Litzen und
Kordel eigner Fabrik**

von

G. B. Syberberg

aus Barmen

Nicolaisstraße Nr. 11, erste Etage.

emp
Zu
verf

be
h

be
e

A

C

Die Accordion- und Harmonika-Fabrik

von
Ritter & Comp. aus Gera in Sachsen

empfiehlt auch diese Messe ein reichhaltig assortirtes Lager in den schönsten, neuesten und geschmackvollsten Zug-, Mundharmonikas, so wie Resonanzten und Concertinos von 1 — 4 Octaven, versprechen die billigsten Preise bei der solidesten Bedienung und bitten um gütige Berücksichtigung.

Stand Markt, 2. Reihe, Eckbude am Mittelgang.

Ritter & Comp. aus Gera in Sachsen.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Wm. Kaempff & Comp.	Reichsstrasse	Nr. 32.
Joh. Kiehnle	"	" 16.
Rothacker & Comp.	"	" 36.
Carl Gülich	"	" 48.
Gschwindt & Comp.	"	" 27.
Christoph Becker	"	" 1.
Gesell & Comp.	"	" 34.
August Kayser	"	" 13.
Nüzelberger & Comp.	"	" 33.

Joseph Conrath aus Steinschönau,

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, dritte Etage.

Die Glas-Fabrik

von

Greiner & Co. in Lauscha bei Coburg

hält während der Messe vollständig assortirtes Musterlager von Glasküßern, Perlen, Blumentheilen, Schmelz, Glaspielwaaren und sonstige in dieses Fach einschlagende Artikel.

Thomasgässchen, Stadt Berlin No. 7.

Das Muster-Lager

der

Portefeuilles- & Leder-Waaren-Fabrik

von

A. Mossner aus Berlin

befindet sich während der Messe

Aeckerleins Haus, Markt Nr. 11, erste Etage.

A. Tidemann

aus Hamburg,

**Chinesische und Ostindische Seidenwaaren,
Hôtel de Bavière Nr. 30.**

Teppiche und Fussdeckenzeuge,
Velours-Blätter, Kanten u. Borduren eigener Fabrik in Lausitz,
Reisedecken, wollene Schlaf- und Pferddecken

empfehlen

Philipp Bätz, Markt, Rathhaus, Bühnen Nr. 36 und 37.

Silberplattirwaaren *en gros*

halten vollständig sortirtes Lager und empfehlen dasselbe unter Zusicherung billiger Preise

Antonio Sala & Comp.,

Grimma'sche Strasse Nr. 37, 1. Etage (neben Sellers Hof).

Amerikanisches Crockett-Ledertuch,
Amerikanische und französische Gummischeuhe,
 vulk. Gummi-Thiere, vulk. Gummi-Gewebe, chirurgische Instrumente und sonstige Fabrikate aus
 Gummi und Gutta-Percha empfehlen in reeller Waare und zu billigen Preisen

Ewald & Bredt in Leipzig,

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

Neue Erfindung.

Als ganz vorzüglich zum Besohlen sich eignend, empfehlen die neu erfundene

Gummi- und Gutta-Percha- Sohlenmasse,

die um so vortheilhafter, da die daraus gefertigten Sohlen viel dauerhafter als Ledersohlen und bei weitem billiger als letztere zu stehen kommen. Auch zeichnet sich die Masse noch besonders dadurch aus, daß das Besohlen mit derselben leicht von Jedermann gemacht werden kann.

Die Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

Fonrobert & Reimann

in Berlin,

zur Zeit in Leipzig

am Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

Grosses Lager

Nürnberger Kurzwaaren, Spiegel und Spiegelgläser

in allen Dimensionen

bei **J. Weinmann aus Fürth,**

Markt, Ecke der 10. Sudenreihe.

Leipziger Tageblatt.

Montag [Dritte Beilage zu Nr. 273.] 29. September 1856.

August Swoboda & Comp.

aus Buchholz,
alle Arten von **Posamenten und Spitzen,**
Stieglichs & Co.

Fonrobert & Reimann aus Berlin,

Fabrik vulk. Gummi-Waaren,
Glanz-Gummi-Schuhe,
Gummi-Spielwaaren.

Am Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

Herrmann Glaser,

Siderolithwaaren-Fabrikant aus Pilsen in Böhmen,

besucht zum ersten Male die Leipziger Messe und hält das Lager seiner Erzeugnisse
am Augustusplatz, 4. Budenreihe.

Unser Lager
prachtvoller Berliner Herren-Anzüge
en gros und en detail

befindet sich während dieser Messe wiederum
Grimma'sche Straße Nr. 28.

Gebrüder Kauffmann
aus Berlin.

Nicht zu übersehen.

Da ich zum zweiten Male die Messe beziehe, so empfehle ich mich mit einer großen Auswahl Sommer- und Winter-Arbeit in allen Größen, auch eine Partis-Herrenfederstiefeln, so wie Lack- und Gummi-Galoshen in dem Größen, im Duzend etwas billiger, eigenes Fabrikat.

August Winde aus Dresden,
am Johannisplatz, gegenüber der III. Bürgerschule.

Größte Merkwürdigkeit der Messe!

H. N. aus dem Rhöngebirg ist hier mit Lager seiner neuer fertiger Federbetten und verkauft 1 Unter-, 1 Oberbett, zwei Kopfkissen zu 6 1/2 Thlr., desgl. seine Daunen-Betten, 2 Gebett 8, 9 bis 10 Thlr.

Regis. Carl Nr. 10.

F. E. Schmidt,
Wachswaarenfabrikant aus Berlin,
empfiehlt sein Lager eleganter Wachsuppen und Figuren.
Stand am Markt, 7. Budenreihe.

Bettfeder-Lager.

J. Enzmann aus Böhmen
empfiehlt sich diese Messe mit einer Auswahl geschlossener Bett- und Flaumfedern zu billigen Preisen.
Peterstraße Nr. 37.

Ungewöhnliches
Blumen-Lager

eigener Fabrik
empfiehlt ich im Ganzen, so wie im Einzelnen zu billigsten Preisen.
Zu haben im Paulinum im Hofe.

Lederne Sattel- u. Wagen- pferde,

Biegenböcke etc. eigener Fabrik empfiehlt zu billigen Preisen
W. Weberstadt,
Auaustusplatz, 9. Budenreihe.

Bleistifte

aus der weltberühmten Fabrik von A. W. Faber in Stein
bei Nürnberg sind während der Messe sowohl pr. Duzend als
en gros zu haben bei

A. Bing & Comp.,

Marktplatz, 3. Reihe Nr. 116.

Echte Meerscham-Cigarrenspitzen,

glatt und verzert, so wie französische und holländische Pfeifen
empfehle zu annehmbarem Preis

A. J. Städtler aus Nürnberg,

Meerschamwaaren-Fabrikant,
Verkauflocal Stadt Wien, Petersstraße.

Bandorf & Geisse

aus Pössneck,

Porzellanfabrik. Puppen-Köpfe, Bade-Kinder,
gekleidete Puppen etc.

in grosser Auswahl und bester Ausführung zu den billigsten
Preisen.

Messlocal: Thomasgässchen Nr. 9, 2. Etage.

Malschhofer & Baurittel, Goldwaaren-Fabrikanten

aus Wörzheim,

Reichsstraße Nr. 23, II. Etage.

Grosses Muster-Lager

von

Damentaschen-Bügeln, Börsen-Bügeln,
Portemonn.- u. Cigarren-Etuis-Rahmen

von

Böddinghaus & Urbahn

in Solingen,

Frankfurter Straße Nr. 1.

Vollständig assortirtes Lager von Puppenköpfen in
allen Gattungen, Badekindern, Blumenvasen, Kin-
derspielzeug, so wie Mustelager von Figuren u. andern
Luxusgegenständen etc. aus der Herzogl. Sächs.

Porzellan-Manufactur von

C. A. Mieth

aus Uhlstedt bei Rudolstadt,

Muerbachs Hof 61¹/₂, 1 Treppe hoch.

Echte und unechte Steine für Bijoutiers
bei

Gebrüder Trenkle

aus Waldkirch,

Brühl Nr. 60, schwarzes Suseisen 3. Etage.

Harmonika-Fabrik

von

Heinr. Maerker aus Magdeburg

Kaufhalle No. 4.

Grosses Musterlager

aller Sorten schwarzer und farb. Verl.-Armbänder
eigener Fabrik bei

Louis Schloss & Comp.

vorm. S. Emden

aus Frankfurt a. M. und Paris.

Reichsstraße Nr. 15, 1. Etage.

C. W. Lenzmann,

Schlossfabrikant aus Hagen,
Neumarkt, letzte Bude.

Justus Otto

hält hier zum ersten Male Musterlager von den neuesten Be-
satzartikeln, seidene Moiré- & Gaufré-Bändern,
Drabband, so wie modernen Westentoffen im Gasthause
zur Stadt Breslau, Zimmer Nr. 18.

Guy Père & Fils aus Paris,

Reichsstraße Nr. 40, 2 Tr. hoch,

befucht zum ersten Male die Messe in Leipzig mit einem Lager
der neuesten Bijouterien in größter Auswahl in galvanischer und
doppelter Feuervergoldung und Goldplattirung.

Eine kleine Partie

Strohborsten

steht sehr billig zum Verkauf

Grimm. Straße Nr. 11, 1 Tr.

Ein geräumiges, in der innern Vorstadt belegenes Hausgrund-
stück ist sofort zu verkaufen beauftragt

Dr. Gustav Sanbold.

Wachtung.

In einer Stadt der fruchtbarsten Gegend Sachsens ist ein Aus-
schnitt- und Modewaaren-Geschäft, verbunden mit
Porzellan-, Sobleis- und Steinguthandel, Familien-
verhältnisse halber zu verkaufen.

Das Nähere zu erfahren bei Herrn C. S. Voigt, Nicolai-
straße Nr. 51, in der Lange'schen Brauerei 4 Treppen hoch.

Zum Verkauf.

Für Panoramabesitzer, als auch zur Decoration großer Locale
geeignet, 2 geschichtl. Tableaux, jedes 4 E. 18 Z. hoch,
das eine 14 E. 18 Z. lang, das andere 8 E. lang, naturge-
tren und effectvoll gefertigt. Näheres bei W. Barthol,
Tapezierer, Brühl, Leinwandhalle 3. Hof.

Pianinos

neuester Construction und elegantester Bauart empfiehlt die
Pianosorte-Fabrik von Julius Feurich, große Wind-
mühlenstraße Nr. 15 und stellt bei mehrjähriger Garantie die
solidesten Preise.

Zu verkaufen sind Secretaire, Bureau, Commoden, Sopha's,
verschiedene schöne Spiegel, runde, Auszieh- und viereckige Tische,
1 zu 24 Personen, doppelt u. 1 thür. Kleiderschränke, Kupferstich-
schrank, Küchenschrank, Schlafstuhl, Waschtische, Briefregal, Comp-
toirpult, 1 schöne Ampel, Bettstellen, Kleiderst., kurze Gasse Nr. 80.

Ein Pelzwaaren-Geschäft

in einer der größten Städte Deutschlands, welches seit 20 Jahren besteht, sich des besten Rufes erfreut und sehr gut rentirt, wollen die Erben des verstorbenen Besitzers gegen gleich baare Bezahlung sofort verkaufen.
Näheres bei Herrn Restaurateur **Steinbach**, Leipzig, Halle'sches Gäßchen Nr. 7, oder auf portofreie Anfragen unter der Adresse **Rudolph Kirchner**, Breslau, Reusche Straße.

Ein- und Verkauf zu den günstigsten Pariser Coursen von Brillanten, Rosen, Perlen, harten Camées, Corallen & Lapidairerie bei **Paul Oppenheim**,

[Brühl 17.]

Juweller aus Paris.

[Brühl 17.]

Flügel und tafelförmige Pianofortes mit oder ohne Metallplatten und Spreizen, englischer Construction, mit vollem starken Ton und solider Bauart, sind zu verkaufen Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Brückenwaagen sind zwei Stück mit Ausgleichgewichten billig zu verkaufen Gewandgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Flügelverkauf.

Zum Verkauf steht ein eleganter Flügel in Jaccaranda, engl. Mechanik, Metallplatten u. Spreizen, Querstraße Nr. 28, 1. Et.

Ein Flügel,

neu, von vorzüglichem Ton, steht zum Verkauf Querstraße Nr. 28, 1. Etage.

Zu verkaufen sind Mahagoni-Schreibsecretaire, Commoden, Stühle, Spiegel, Näh-, Spiel- u. Dval-Tische, Neuschönfeld 6, 1 Et.

C. Fr. Rietzschel,
Petersstraße Nr. 41
in **Hohmanns Hof**,
empfiehlt sein gut assortirtes Lager aller Arten

Harlemer und Berliner Blumenzwiebeln
zur geneigten Beachtung bestens.

Unverwelkliche Bouquets und Kränze
von getrockneten Blumen, welche durch Zierlichkeit und Schönheit die von lebenden Blumen weit übertreffen, empfiehlt als etwas ganz Neues

A. Gleitsmann, Gärtner,
Weststraße Nr. 1660.

Unter meinem sehr großen Lager der feinsten weißen **echten Stearin-Kerzen** zeichnen sich als ganz besonders preiswerth die rühmlichst bekannten feinen weißen **Prima-Apollo**, **Milky**- und **Pracht-Kerzen** zu dem sehr billigen Preis von 8 1/2 Ngr. pr. Pack aus. **Theodor Schwennicke** im Salzgäßchen.

Niederlage veredelter sächsischer Weine
bei **Carl Schauf**, Universitätsstraße Nr. 20,
empfiehlt **Rothwein** 8 1/2 Ngr. | pro Flasche.
Weißwein 7 1/2

Dampf-Kaffee,

stets frisch gebrannt, à 9 1/2, 10, 11 und 12 Ngr. das Pfund, sämmtlich von ausgezeichneter Qualität, empfiehlt **Carl Schönberg**, Stockenstraße Nr. 7.

Täglich frische Sülze,
fein marinierte Häringe,
Braunschweiger Cervelatwurst,
Zungenwurst

in der Weinhandlung von **J. N. Lorenz**, Barfußgäßchen Nr. 3.

Zu verkaufen ist ein fettes Schwein Thomastirchhof, Saal Nr. 9 parterre.

Altmodisches Porzellan,

Figuren, Vasen, Dosen, Service und Geschirre aller Art, so wie alle alterthümlichen Gegenstände werden stets zu hohen Preisen gekauft im

Antiquitäten-Geschäft

von

Zschiesche & Köder,
Barfußmühle.

Einkauf von Juwelen,

Gold u. Silber, Uhren,

Tressen, Münzen etc., zu höchsten Preisen
bei **Ferdinand Schultze**,
Halle'sche Straße Nr. 3, 3 Treppen.

Juwelen, Perlen, Antiquitäten aller Art, so wie Spitzen, Münzen etc. werden zu hohen Preisen angekauft Brühl Nr. 29 bei **Jacob Goldschmidt** aus Frankfurt a/M.

Meubleurgegenstände!

Serberstraße Nr. 60. **Serberstraße Nr. 60.**
Als gebrauchte Kleidungsstücke, Uhren, Goldsachen, Betten, Wäsche, Matratzen, Leibhausscheine etc. werden am besten bezahlt.
L. Ungibauer, Serberstraße Nr. 60 im Gewölbe, schrägüber vom schwarzen Kreuz.

Eine Partie alte **Federbetten und Meubles** werden zu kaufen gesucht bei **Barth**, Brühl Nr. 71.

Meubles jeder Art, in Mahagoni oder ordinär, auch Antiquitäten in Porzellan, Holz, Gold und Silber etc., so wie **Matratzen, Betten**, (ganze Nachlasschaften) werden während dieser Messe zu kaufen gesucht **Petersstraße Nr. 19.**

Zu kaufen gesucht:

eine **Satinir-Maschine** und eine **hydraulische Presse**. Beide Stücke, für eine Buchdruckerei bestimmt, können im Gebrauch gewesen, müssen aber in tadellosem Zustand und vollständig sein. Offerten unter Angabe der Preise, Dimensionen etc. nehmen entgegen **Sehhardt & Reiland**.

Zinn und Blei wird gekauft **Auerbachs Hof Nr. 11.**

Gesucht wird ein noch in gutem Zustande befindliches **Billard** nebst allem Zubehör **Petersstraße 13** im **Berl. Meubles-Magazin**.

Ein Kaufmann sucht mit mehreren Tausend Thalern baar ein rentables Geschäft in Sachsen zu kaufen, oder einem schon bestehenden beizutreten. Unter strenger Discretion Näheres auf Adr. „Geschäft“ poste rest. foo. Leipzig.

1000 Thaler

werden gegen Cession einer guten Hypothek zu 4 1/2 % sofort gesucht durch **Anwalt A. W. Volkmann**, Thomaskirchhof 20.

1000 Thlr. sucht gegen erste mündelmaßige Hypothek an einem Bauergute
Adv. Mour, Brühl Nr. 65.

1000 Thlr. sind auf Hypothek auszuleihen.
Dr. Andriessky, Reichstraße Nr. 44.

Unterzeichneter, hiesiger Kaufmann, erbietet sich zur Uebernahme von Agenturen, desgleichen zur Incommissionsnahme couranter Waaren gegen billige Provision und zahlt selbst, je nach Umständen, dabei im Voraus die Hälfte des Betrags für solche Waaren. Beschafft auch ohne Weitläufigkeiten, aber mit nöthiger Discretion, möglichst sogleich baare Casse dem Kaufmann oder Fabrikanten gegen courante Waaren, Werthpapiere, oder Werthgegenstände nach annehmliehen Preisen. (Wechsel ausgeschlossen).

J. Metlau, Agentur- und Commissions-Comptoir,
Weststraße Nr. 1682.

Agentur-Gesuch.

Ein hiesiger Kaufmann, der sich den Agenturgeschäften widmet und die genauesten Platzkenntnisse besitzt, sucht die Vertretung einiger renommirter Häuser. Bezüglich seiner Tüchtigkeit und Solidität wird er die Empfehlungen der geachteten Häuser beibringen. Adressen werden unter X. P. poste restante Leipzig franco erbeten.

Ein solides, thätiges Handlungshaus in Berlin

(Comptoir und Magazin im Mittelpuncte der Stadt), versehen mit den vorzüglichsten Referenzen auf die ersten Bankhäuser Deutschlands und Oesterreichs, empfiehlt sich zur Uebernahme von Agenturen und Commissionen jedes annehmbaren Geschäftszweiges. Dasselbe ist bereit Caution zu stellen oder Waarenvorschüsse zu leisten.

Franco-Offerten werden unter A. Z. 94 pr. Adresse der Vossischen Zeitung in Berlin erbeten.

Ein in Wien wohnender Agent

wünscht noch die Vertretung einiger Häuser für die gesammte österr. Monarchie zu übernehmen.

Gefällige Anträge erbittet man franco unter A. T. Petersstraße Nr. 39, 1. Etage.

Ein hiesiges Commissionsgeschäft, wohl bemittelt und mit vorzüglichen Referenzen, sucht noch einige gute Agenturen und Commissionsartikel.

Adressen werden sub H. G. 19 poste restante erbeten.

Ein Kaufmann in Berlin, welcher seit langen Jahren Platzkenntniß in verschiedenen Geschäftszweigen gesammelt und die besten Referenzen zu geben vermag, wünscht auswärtige Häuser gegen Muster zu vertreten, oder Commissionslager zu übernehmen. Gefällige Adressen sub D. 9. beliebe man in der Expedition d. Bl. abzureichen.

Ein junger Mann, der mehrere Jahre für ein respectables Haus die Einkäufe auf allen bedeutenden Kurzwaaren-Fabrikplätzen besorgte, mit einem Vermögen von 6000 \mathcal{R} , wünscht sich in einem Kurzwaarengeschäfte zu betheiligen, oder auch mit einem jungen soliden Kaufmann ein neues zu begründen.

Offerten bittet man unter A. H. franco poste restante Leipzig niederzulegen.

Associé-Gesuch.

Zur Erweiterung eines schon lebhaft ausgedehnten
Strumpfwaaren-Manufactur-Geschäfts
in Chemnitz

wird ein Theilnehmer gesucht mit disponiblen Capital von
8-10,000 Thalern.

Geehrte Herren, welche sich dafür interessieren, wollen ihre Adressen
H. G. H. 11 64.
poste restante hier niederlegen.

Vorschussverein.

Zur Einsammlung der Mitglieder-Beiträge und für Besorgung der sonst vorkommenden Dienstleistungen wird ein hier wohnhafter cautionsfähiger Cassenbote gesucht. Diejenigen, welche sich darum bewerben wollen, haben ihre Adressen unter genauer Angabe ihrer früheren und jetzigen Verhältnisse bei dem Unterzeichneten schriftlich einzureichen.

Leipzig, den 26. September 1856. **Der Ausschuss.**
R.-Anw. Winter.

Für eine jüdische Gemeinde in Mecklenburg wird ein Religionslehrer, der die Function eines Schächters und Vorsängers mit zu übernehmen hat, gesucht und wollen sich darauf Reflectirende jeden Morgen bis 8 Uhr bis 1. October Brühl, Leinwandhalle bei Witwe Pfeiffer melden.

Ein gewandter Reisender
für ein bedeutendes Manufacturwaaren-Geschäft, der wo möglich sofort eintreten kann, wird gesucht. Adressen mit W. L. 14 nimmt die Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstrasse, Fürstenhaus, entgegen.

Offene Stellen für Maler-Gehülfen.

Ein Decorationsmaler, welcher zugleich ein tüchtiger Verzierungszeichner sein muß, ferner ein gewandter Polymaler, können bei gutem Gehalte dauernde Beschäftigung finden und belieben sich hierauf Reflectirende in frankirten Briefen zu wenden an

Ludwig Arndt,
Maler und Lackirer in Chemnitz.

Buchbindergehülfen,
auch namentlich einer, welcher auf Sortiment und Titel drucken geübt ist, finden noch Anstellung bei

Th. Sperling.

Für ein Tuch-, Manufactur- und Garderoben-Geschäft wird nach auswärtig ein gewandter Commis gesucht. Persönliche Meldungen erbittet man Brühl Nr. 58 im Hofe, links 2 Treppen bei Herrn Siebert, Morgens vor 8 Uhr möglichst schnell.

Ein unverheiratheter gut empfohlener Mann in gesetztem Alter, welcher mit allen Comptoir-Arbeiten vertraut ist und dieselben selbstständig zu leiten versteht, dabei der deutschen so wie der französischen Sprache und Correspondenz vollkommen mächtig sein muß, findet ein dauerndes vortheilhaftes Engagement nach dem Auslande.

Nur solche, welche diesem genügen können, wollen ihre Adresse unter Chiffre X. C. R. poste restante Leipzig niederlegen.

Ein Steindrucker

findet sofort Condition bei
Leopold Arndt in Eisenburg.

Cigarrenarbeiter

für Handarbeit und Fabrik werden gesucht bei
C. F. Heber.

Ein solider Cigarren-Sortirer findet bei gutem Lohn dauernde Stellung.
Näheres Johannisgasse Nr. 10, 3. Etage.

Ein junger kräftiger Mann, welcher die Kellerarbeit zu übernehmen im Stande ist, kann sich sofort melden.
A. Keil am Neumarkt.

Gesucht wird ein Laufbursche.
Gustav Noeßiger, Petersstraße Nr. 16, 1. Et.

Gesucht wird ein kräftiger Laufbursche.
A. C. Kerkow in Boldmars Hof.

Gesucht wird ein kräftiger Bursche in eine Restauration zum 1. October mit guten Zeugnissen. Das Nähere Reichstraße im Lügshenart Keller, Mittags 1/22 Uhr.

Hiesige Familien, welche beim Beginn des neuen Unterrichts-Cursus im Conservatorium der Musik (Anfang October d. J.) bereit sind, Schüler oder Schülerinnen dieser Anstalt in Kost und Wohnung aufzunehmen, werden ersucht ihre Adresse und Bedingungen **gef. bald** abzugeben beim Castellan Herrn Quasdorf, wohnhaft im Hofe des Gewandhauses.
Leipzig, September 1856.

Das Directorium des Conservatoriums der Musik.

Commis-Gesuch. Ein Einkäufer sucht für sein grosses Tuchmanufactur- und Herren-Garderobe-Geschäft einen jungen sehr gewandten und ansehnlichen Commis für gutes Salair.
Julius Knöfel, Johannsg. 16, 2. Et. (9—12, 3—5 Uhr).

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein **Laufbursche**
Elfenstraße Nr. 29, 1. Etage.

Gesucht werden bei gutem Lohn einige **geübte Blattgold-Aufleger** Thomaskirchhof Nr. 7, 1. Etage.

Gesucht. Geübte Cannevas-Stickerinnen können dauernde Beschäftigung finden in dem Tapissier-Geschäfte von
C. Lieberr, Grimma'sche Straße Nr. 24.

Eine **Demoiselle**, welche im **Putz- und Saubermachen** Tüchtiges leistet, wird in einer Provinzialstadt Sachsens unter annehmbaren Bedingungen zu engagiren gesucht. Näheres Neutkirchhof Nr. 16, 2. Etage.

Einige Verkäuferinnen werden gesucht.
Ein nicht zu junges Mädchen zur selbstständigen Führung des Haushaltes eines Kaufmanns (Materialist) und zur Mitbesorgung seines Geschäfts; ferner ein junges, fein gebildetes und ansehnliches Mädchen, das vielleicht das Schnittwaarengeschäft kennt, und ein solches für ein feines Conditoreiwaarengeschäft werden gesucht. **Julius Knöfel**, Johannsgasse 16, 2. Etage (9—12, 3—6 Uhr).

Ein **gesundes, anspruchloses Mädchen**, mit guten Zeugnissen versehen, kann sofort oder zum Ersten als **Stubenmädchen** eintreten.
Brühl 77, 2 Treppen.

Gesucht wird sofort ein junges **Dienstmädchen**
Zeiger Straße Nr. 4 in der Weinstube.

Gesucht wird ein Mädchen mit guten Zeugnissen für **Küche, häusliche Arbeit** und Nähen Pachtgasse Nr. 3, 3. Etage.

Gesucht wird Mitte October ein **reinliches ordentliches Stubenmädchen**, das nähen und platten kann, aber bei ihren Aeltern wohnen muß, Lurgensteins Garten Nr. 2, 2. Etage.

Gesucht wird ein **ordentliches und fleißiges Dienstmädchen** zum sofortigen Antritt Ulrichgasse Nr. 31.

Gesucht wird ein **brauchbares Mädchen** in **gefehten Jahren** mit guten Attesten für Kinder Reichstraße Nr. 9, im Hofe 2 Treppen.

Gesucht wird zum Ersten eine **ordentliche Aufwartung**
H. Fleischergasse Nr. 7, 3. Etage.

Ein Dirigent,
der allen Branchen der Tuchfabrikation tüchtig vorzustehen im Stande, auch mit den Comptoirarbeiten ganz vertraut ist, sucht eine für ihn passende Stelle.
Das Nähere zu erfragen bei Hrn. Eduard Eberlein, Hotel de Saxe.

Stellegesuch:

Für einen jungen Mann, der gediegene Kenntnisse in der Fabrikation von Wollenswebwaaren besitzt und im Contorfach gut bewandert ist, wird eine Stelle gesucht. Die besten Empfehlungen seines jetzigen Principals stehen ihm zur Seite.

Fernere **gef. Auskunft** werden die Herren **J. E. Kretzer** und **Comp.** hier, Barfußgäßchen Nr. 2, zu ertheilen die Güte haben.

Ein sehr gut empfohlener Markthelfer, in seiner Arbeit tüchtig, sucht eine Stelle.
Geehrte Adr. ssn H. # 1 poste restante.

Ein Mädchen, nicht von hier, aber hier im Dienst, sucht zum 1. oder 15. October einen Dienst als **Jungmagd**, oder bei ein Paar **einzelnen Leuten**. Zu erfragen bei dem Kaufmann **Södel**, Zeiger Straße, 1 Treppe.

Ein **solides Mädchen** sucht Dienst für **häusliche Arbeit** zum 1. oder 15. October.
Das Nähere Obstmarkt Nr. 1 parterre.

Ein **ordentliches Mädchen** sucht baldigst für **Alles Dienst**.
Johannsgasse Nr. 15 parterre.

Gewölbe-Gesuch.

Ein **Verkaufsgewölbe** mittlerer Größe in der Reichstraße, Brühl oder Salzgäßchen, wird für die **Oster- und Michaelismesse** zu miethen gesucht und sind Adressen unter **W. A. No. 4** bei den Herren **Suchschwerdt & Wplius**, Petersstraße Nr. 1 niederzulegen.

Zu miethen gesucht wird in der **innern Vorstadt** ein **großer Wollboden** mit dazu gehörigen **Niederlagen**. Auch wird eine **große herrschaftliche Wohnung** von 9—10 Zimmern in der **äußern Vorstadt** zu miethen gesucht durch
Ludw. Caspary, Katharinenstr. 6, 3 Tr.

Gesucht wird **Verhältnisse halber** zu **Weihnachten** in **Neuditz** ein **mittleres Logis** von **ordentlichen pünctlichen Leuten**.
Gefällige Adressen abzugeben bei Herrn
Buchmann, Leipziger Gasse Nr. 50.

Gesucht wird sogleich ein **kleines aber freundliches Logis** bis 80 fl . Adresse Herr Kaufmann **Thors Schmidt**, Schützenstraße.

Zu miethen gesucht wird sofort ein **Stübchen** mit **Kammer** in der **Zeiger Straße** oder deren Nähe. Adressen niederzulegen
Zeiger Straße Nr. 4 in der Weinstube.

G e s u c h t

wird von einem **ruhigen Miether** in der **Dresdner** oder **Marienvorstadt** für **Ostern 1857** eine **Wohnung** in 1. Etage von 140—200 Thlr. pr. anno. Bezügliche Adressen werden sub **C. # 10** durch die köbl. **Dürsch'sche Buchhdlg.** in **Goldmars Hof** erbeten.

Zu miethen gesucht wird ein **Logis** von 40 bis 80 Thlr. jezt oder **Weihnachten**. Adressen unter **A.** werden **große Fleischergasse Nr. 27** im **Gewölbe** angenommen.

Ostern 1857 wird für eine **Buchhandlung**, **Universitätsstraße**, **Neumarkt** oder Nähe, ein **Local** gesucht. Offerten unter **H. # 3** poste restante Leipzig.

Zu miethen gesucht
wird noch **Michaels** von **pünctlich zahlenden kinderlosen Leuten** ein **freundliches Familienlogis** zu 36—40 Thlr., am liebsten nicht zu fern vom **Schützenhause**.
Adressen mit **G. G.** bezeichnet bittet man **Dresdner Straße** bei Herrn Kaufmann **Kießling** im **Gewölbe** niederzulegen.

Gesucht wird ein **freundliches Familien-Logis** in **gesunder Lage** zum **Preis** von 200 bis 250 Thlr.

Adressen sind mit **Angabe des Preises** niederzulegen bei Herrn **Moriz Oberländer** im **Reichels Garten**.

Ein **Paar pünctlich zahlende kinderlose Leute** suchen ein **Logis** von 30—40 fl , wo möglich in der **Vorstadt**, nach der **Messe** zu beziehen. Zu erfragen **Preußergäßchen Nr. 2**, 1 Treppe links.

In Stieglitzens Hofe

sind zwei **Zimmer** nebst **Cabinet** als **Musterlager**, **Comptoir** etc. während den **Messen** oder auf **ganze Jahr** zu **vermieten** und das **Nähere** zu erfragen in der **Expedition** des **Adv. Tschermann** daselbst.

In Frankfurt a. O. am Markt Nr. 7 ist zur **vorstehenden Markt- und folgenden Messen** ein **geräumiges Gewölbe** zu **vermieten**.

Verpachtung.

Ein **Gewölbe** in **schöner Lage** am **Markte** ist für **nächste Ostermesse** und die **folgenden** zu **vermieten**. Das **Nähere** **Petersstraße Nr. 38**, 3 Treppen.

Das Local-Comptoir für Leipzig von Theodor Fischer,

Hainstrasse No. 1.

hat für respectable Familien Aufträge zur Besorgung von Wohnungen in diversen Größen für Weihnachten 1856 und Ostern 1857, und ersucht die Herren Besizer um gef. recht baldige Anmeldungen.

Messlocal.

Im goldnen Gate, Reichsstraße Nr. 16 ist in erster Etage

ein sehr geräumiges Local mit separater Treppe, hell und freundlich, vollständig eingerichtet, vorzugsweise für Mantillen u. Kleider passend, mit Messwohnung, von nächster Neujahermesse an zu vermieten. Näheres beim Hausmann.

Ein mittleres Gewölbe Grinna'sche Straße, bester Lage, ist von Neujahr 1857 zu vermieten beantragt W. Krobisch, Localcomptoir, Barfußgäßchen Nr. 2.

Messlocal-Vermiethung.

Reichsstraße Nr. 23 ist die erste Etage zu nächster Neujahr: oder auch zu nächster Ostermesse und für die folgenden Messen zu vermieten und Näheres daselbst zu erfragen.

Messvermiethung.

Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage nahe am Markt ist eine fein meublirte Erkerstube nebst kleiner Stube und Schlafzimmer auch als Musterlager oder Verkauflocal zu vermieten für diese oder folgende Messen.

Messvermiethung. Petersstraße Nr. 38, 2 Treppen rechts, ist eine freundliche Stube an einen Herrn zu vermieten.

Messvermiethung: Eine helle und freundliche Stube mit 1 oder 2 Betten Burgstraße Nr. 26, 2 Treppen.

Ein Messfremder kann die Messe hindurch ein gutes und bequemes Quartier erhalten Johannisgasse Nr. 14 parterre.

Messvermiethung.

Eine Stube nebst Schlafkammer als Messverkaufs-Local oder als Wohnung zu benutzen in dieser und künftigen Messe, ist zu haben in der Grinna'schen Straße Nr. 3, in 2. Etage nahe am Markte. Lage gut, Ausgang hell und bequem.

Vermiethung.

Ein Familienlogis, bestehend aus drei Stuben, drei Schlafkammern, einer Küche, einem Dachboden und Bodenkammer und einer Kellerabtheilung, ist in Nr. 45 an der Mühlgasse vor dem Petersthore zu Ostern 1857 zu vermieten und das Nähere beim Hausmann in Nr. 1 am Obstmarkte zu erfahren.

Vermiethung. 3 Familien-Logis, zu Weihnachten zu beziehen für 75 fl , 50 fl und 34 fl . Näheres Dresd. Str. 31.

Zu vermieten ist eine fein meublirte Stube mit Kammer an Herren, 1. October, Thomasgäßchen Nr. 6, 3. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte, freundliche Garçon-Wohnung an der Promenade. Näheres Neufriedhof 34 parterre.

Ein messfreies meublirtes Stübchen mit Alkoven vorn heraus ist zum 1. oder 15. Oct. billig zu vermieten Schuhmachergäßchen 3, 3. Et.

Zu vermieten auf sechs Wochen, zwei heizbare Zimmer mit Meubles, Lauchart Straße Nr. 6, 1 Treppe hoch.

Mr. Murphy,

der junge irländische Riese,

zwanzig Jahre alt, 8 Fuß groß, ist hier angekommen und hat die Ehre sich sehen zu lassen in der dazu erbauten Bude auf dem Königsplatz, Lehmanns Haus vis à vis, von früh 11 bis Abends 10 Uhr.

G. Kreutzbergs weltberühmte Menagerie auf dem Noßplaze.

Vorläufige Anzeige.

Einem hochgeehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich im Laufe der jetzigen Woche mit meiner rühmlichst bekannten Menagerie hier eintreffen werde; zugleich erlaube ich mir hauptsächlich darauf aufmerksam zu machen, daß die Menagerie durch Ankauf eines *Mimoceros*, welches hier seit 25 Jahren nicht zu sehen war, und das sich durch außerordentliche Schönheit auszeichnet, so wie ein besonders schönes *Löwen- und Tigerpaar*, das Schönste, was je hier zur Schau ausgestellt wurde, vermehrt hat, und hoffe, da ich in Verbindung mit einer jungen Dame aus Schweden (erst 16 Jahre alt) noch außerdem auf einem eigens dazu erbauten Theater Vorstellungen mit abgerichteten *Löwen, Tigern, Hyänen und Wölfen* geben werde, die gütige Theilnahme und Gunst, welche mir schon früher zu Theil wurde, auch dieses Mal zu erhalten.

Um recht zahlreichen Besuch bittet

Das Nähere die Anschlagzettel.

G. Kreutzberg, Besizer der Menagerie.

Die Ausstellung meines Riesen-Aquariums und Ophlantrums (Schlangengrotte)

in einem Nebenzimmer meiner Restauration ist einem werthgeschätzten Publicum zum freundlichen Besuche bestens empfohlen.

Heute Fütterung der Schlangen durch lebende Fische.

F. A. Kranitzky, Schloßgasse Nr. 3.

Die Gewinnliste 3. Classe liegt täglich nach

jedesmal beendigter Ziehung

zu Jedermanns Einsicht aus in der Restauration von F. A. Kranitzky, Schloßgasse Nr. 3.

A. Wölblings Keller.

Hente Montag grosse Concert-Soirée

von J. Becker-Schenk, Sänger und Pedal-Guitarist aus Wien und den Schweizer Sängern Anna Lisette und Friederike Keller. Anfang 7 Uhr. — Der Künstler, welcher sich vor der Königin von England, dem König von Preußen, so wie auf den ersten Theatern Frankreichs und Italiens producirt hat, wird sich gewiß Mühe geben, mit seinen Leistungen ein hiesiges verehrtes Publicum ebenfalls zufrieden zu stellen.

CIRCUS BENZ

in der grossen Arena auf dem Königsplatze.

Heute Montag den 29. September große Vorstellung.

Blumen-Quadrille, geritten von vier Herren und vier Damen. Das Springsied Aegide, ganz neu in Freiheit an der Hand dressirt, vorgeführt von Herrn Schumann. Das Apportirpferd Nelson, vorgeführt von Herrn Schumann. **Troubadour**, weissgeborener arabischer Hengst, geritten von Mlle. Adeline. **Catharina**, die Banditenbraut, mimische Scene mit Evolutionen und Tanz von Mlle. Käthechen Benz. Die römischen Spiele mit den von E. Benz dressirten vier Schrecken ausgeführt von Herrn Carré. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Morgen große Vorstellung.

E. Benz, Director.

Schützenhaus.

Heute Montag den 29. September

EXTRA-CONCERT

von dem Musikchore

der Brigade Kronprinz aus Dresden (50 Mann)

unter Leitung des Musikdirectors **L. Pohle**,

und dem Musikchore

unter Leitung von **W. Herfurth**.



Streichmusik.

I. Theil.

- 1) Ouverture zu „Lestocq“ von Auber.
- 2) Finale aus der Oper „der Wasserträger“ von Cherubini.
- 3) Die Tanzmeister, Walzer von Strauß sen.
- 4) Air de Ballet aus der Oper „Robert der Teufel“ v. Meyerbeer.

Militärmusik.

II. Theil.

- 5) Ouverture zur Oper „die lustigen Weiber von Windsor“ v. Nicolai.
- 6) Abendlied, Duett von Mendelssohn-Bartholdy.
- 7) Conjunction et Benediction aus der Oper „die Hugenotten“ von Meyerbeer.
- 8) Paul und Glärchen, Polka von Heinsdorf.

III. Theil.

- 9) Ouverture zur Oper „Der Nordstern“ für zwei Musikchöre, comp. von Meyerbeer.
- 10) Cantique de Noel von Audam.
- 11) Chöre aus Preziosa (mit Echo) von G. R. v. Weber.
- 12) Ouverture zur Oper „Rienzi“ von R. Wagner.
- 13) Die Aeppler, Walzer von Lanner.
- 14) Salonfreuden, Galopp von Seidel.
- 15) Finale aus der Oper „Die Jüdin“ von Halevy, ausgeführt von beiden Chören.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 5 Ngr.

Morgen Dienstag zweites Concert.
 Restauration à la carte. C. Hoffmann.

Heute und während der Messe täglich im

Hôtel de Pologne grosses Concert.

Näheres durch Programme, die stets die interessantesten Musikstücke enthalten werden.
 Anfang 7 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr. Musikchor E. Puffholdt.

Hôtel de Prusse.

Heute und während der Dauer der Messe wird Mittags 1 Uhr table d'hôte, so wie in den Restaurationslocalitäten zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.
 Abends Concert von Fr. Riede, wobei auch à la carte gespeist wird.

G. S. Reusch.

Hôtel de Prusse.

Heute Montag den 29. September

CONCERT von Friedrich Riede.

Anfang 7 1/2 Uhr. Das Nähere das Programm.

Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 8 Uhr. Musikchor E. Puffholdt.

Heute große Übungsstunde unter Leitung des Tanzlehrers Herrn Louis Werner. Anfang 7 Uhr.
Salon Windmühlenstraße Nr. 7. Es ladet ein **verw. Pilger.**

Restauration zur Lange'schen Brauerei.

Bei günstigem Wetter heute und alle Tage während der Messe

Concert vom Musikchor des II. Jäger-Bataillons

unter Leitung des Musikdirector Lippe,

verbunden mit einem **Cyclus allegorischer** und einem großen **Transparent-Tableaux**, den Besuch darstellend, jedes 36 Fuß lang und 24 Fuß hoch, wie auch einer brillanten **Illumination**, bei einigermaßen ruhigem Wetter, zusammengestellt aus einer Menge hierzu eigens angefertigter Illuminationsgegenstände und Tausenden von Lampen, Ballons und Transparenten ic.
Für div. Speisen und Getränke, worunter ein ganz vorzüglich gutes **Märzbier à Seidel 13 S.**, ist bestens gesorgt.

Anfang des Concerts um 7 Uhr. — **Entrée à Person 2 1/2 Ngr.**

Hotel de Saxe.

Montag den 29. Sept. **Quartett und humoristische Gesangvorträge** der Herren **Strack, Stahlheuer, Musie und Ring** aus Berlin. Anfang 7 1/2 Uhr. **Entrée 2 1/2 Ngr.** — Dienstag **Große Funkenburg.**

Wend.

Heute Montag

Concert und Ballmusik.

Anfang 6 Uhr.

Das Musikchor von **E. Starke.**

WVOLL.

Heute Montag Concert u. Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von **W. Wend.**

Colosseum. Heute starkbesetzte **Militärmusik**, billigen Accord, vorzügliche Speisen und Getränke empfiehlt **Prager.**

Wiener Saal. Heute Montag Abend Tanzvergnügen. Anfang 7 Uhr.

Drei Mohnen.

Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut. Es ladet freundlichst ein **F. Rudolph.**

Heute Montag den 29.

Abendunterhaltung

von Herrn **Sorbach** und Gesellschaft mit mehreren Musikproductionen **Nicolaistraße im Ring.**

C. Haake.

NB. Zu der heutigen Abendunterhaltung empfehle ich eine reichhaltige Speisekarte, echtes **Eulmbacher Doppel- und Lagerbier** hiermit bestens. **D. D.**

Drei Lilien in Meudnig.

Heute Karpfen polnisch mit Weinkraut. **W. Sahn.**

Schwedische Apfeltorte

täglich frisch in der Conditorei von **C. W. Seyffert.**

Die Bayerische Bierstube von A. Zerbe,

Burgstraße Nr. 22 und Sporergräbchen-Gaße, empfiehlt das feinste **Eulmbacher Doppelbier à Seidel 2 Ngr** seines Wohlgeschmacks und seiner Reinheit wegen hiermit bestens.

NB. Heute Abend **Schweinsknöchel** ic. ic.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zum **Schlachtfest** ergebenst ein. Das Bier ist ausgezeichnet.

Heute ladet zu **Schweinsknöcheln** und **Klößen** ergebenst ein **Winn Cartmann, kl. Windmühleng. 8.** Das Bier ist ff.

Spezialchen heute früh 8 Uhr bei **Louis Behringer, Halle'sches Gässchen Nr. 4.**

Stadt Wien, Petersstrasse.

Während der Dauer der Messe **Mittags 1 Uhr Table d'hôte,**

so wie in meinem Restaurations-Local **Mittags 12 Uhr Table d'hôte.** Auch kann zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist werden, wobei ich ganz besonders auf mein ausgezeichnetes bayerisches Bier aufmerksam mache.
NB. Ausgezeichnete preiswürdige Weine. **G. F. Möbius.**

Die Münchener Bierhalle

empfehle ihr vorzügliches **Münchener Märzbier** dem hiesigen und auswärtigen Publicum bestens und hält stets auf eine große Auswahl guter warmer und kalter Speisen. **Fritzo.**

Restauration zur Leinwandhalle.

Zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte, so wie vorzügliches bayerisches Bier. **W. Roesliger, früher im Hotel de Saxe.**

Feldschlösschen.

Ich empfehle meinen neu decorirten Saal, das Lager von **Sebastopol** darstellend vor der Erstürmung des **Kataloff**, wie er noch in seiner für unüberwindlich gedachten Größe dastand.

Derselbe ist umgeben mit französischen, englischen, türkischen und sardinischen Barracken, von wo aus man eine herrliche Aussicht genießt und in denselben zu jeder Tageszeit **à la carte** gespeist wird die feinsten **Wetter- und Besondere** **Freundlicher Gruß!** **Gustav Schulze.**

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Vierte Beilage zu Nr. 273.] 29. September 1856.

Die Bürgerau auf dem Leipziger Hofplatz.

Das schöne Fest der Leipziger Bürgerau ist eingegangen; es war ein heiteres Natur- und auch Nationalfest, wo die Leipziger, ohne dazu aufgefordert zu sein, aus innerstem Herzensdrang zu Tausenden hinausgezogen, um die Büste Friedrich Augusts des Gerechten zu bekränzen und ihre Huldigung und hohe Verehrung am Fuße der sogenannten großen Eiche darzubringen. Als Erinnerung an dieses schöne Fest habe ich mein Etablissement mit Waldes-Partien aus der Bürgerau decoriren lassen, den Hauptpunkt bildet die Büste König Augusts des Gerechten. Ich lade zu zahlreichem Zuspruch ein, Biere und alle Getränke sind fein, schöne Musik erheitert.

W. Hager, Hofplatz.

Gosenthal. Heute ladet zu Hasenbraten mit Weinkraut ganz ergebenst ein
Gose und Lükschenaer Bier sind ausgezeichnet.

A. Vietge.

Heute Schlachtfest; früh Wellfleisch, Mittags und Abends Brat- u. frische Wurst,
wozu ergebenst einladet **Küster, Querstraße Nr. 31.**

Heute Montag Schlachtfest, von früh 8 Uhr an Wellfleisch, Abends frische Wurst, wozu ergebenst einladet
Wilh. Hehne, Stadt Braunschweig.

Heute früh Speckkuchen, Abends Schweinsknöchelchen mit Klößen &c.
Zum Frühstück &c., Mittags und Abends wird à la carte gespeist bei **Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.**

30 Thlr. Belohnung

Demjenigen, der mir eine Brieftasche mit circa 280 Thlr., die jedenfalls verloren wurde am 27. d. von Abends 5 bis 6 Uhr im blauen Garnisch, zurückbringt und in größtentheils 10 Thalerscheinen bestand. Bitte in der Expedition d. Blattes gegen obige Belohnung abzugeben.

Zwanzig Thaler Belohnung.

Eine lederne Brieftasche mit mehreren Fächern, welche ein Notizbuch und verschiedene Notizpapiere enthält nebst zwei 10 Thalerscheinen, wurde Sonnabend zwischen 1 und 3 Uhr verloren.

Der Finder wolle dieselbe an die Expedition d. Bl. abliefern, wogegen er die darin enthaltenen 20 Thlr. als Belohnung erhalten kann.

Verloren

wurde am Sonnabend Nachmittag in der Schloßgasse von einer armen Frau ein barchenter Geldbeutel incl. 9 Thlr. Pr. Courant.

Da selbige es ersetzen muß, so wird der ehrliche Finder dringend ersucht, es gegen gute Belohnung in der Fleischbude auf dem Thomauskirchhof bei Mad. Hennig abzugeben.

Verloren.

Ein goldner Trauring mit einer Inschrift und der Jahreszahl 1834. Gegen angemessene Belohnung abzugeben beim Goldarbeiter Herrn Leonhard, Petersstraße Nr. 46.

Verloren wurde am 27. d. M. eine Rolle, enthaltend Zeichnungen. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn

Bill im Tunnel.

Am Freitag Abend ist auf dem Wege aus der Stadt nach dem Dresdner Bahnhofe

M. C. Nr. 1393 ein Bällchen in Wachsstück, 26 1/2 Z, von einem Rollwagen verloren worden.

Der ehrliche Finder wolle dasselbe gegen angemessene Belohnung abgeben Brühl, Schwabes Hof im Comptoir.

Vom Brunnen in der Nicolaisstraße bis zur goldenen Kanne wurden 2 Schlüssel, zusammengebunden, verloren.

Dieselben sind gegen Belohnung beim Hausmann in der goldenen Kanne abzugeben.

Abhanden gekommen ist eine junge Cyperkage, mit rothem Halsbändchen versehen. Wer dieselbe Salomonstraße Nr. 5 a., im Seitengebäude 1 Treppe zurückbringt, erhält eine Belohnung.

Aufforderung.

Die resp. Inhaber der abhanden gekommenen Quittungsbücher hiesiger Sparcasse Nr. 23,012 und 26,011 werden hierdurch aufgefordert, sich damit unverzüglich bei unterzeichneter Anstalt zu melden, um ihr Recht daran zu beweisen, oder dieselben gegen eine Belohnung zurückzugeben, widrigenfalls die Beträge dieser Bücher den Anzeigern, den Statuten der Sparcasse gemäß, ausgeliefert werden sollen.

Die Sparcasse zu Leipzig.

Um recht baldige Wiederholung der äußerst gelungenen Vorstellung des „Oberon“ vom Sonnabend bitten dringend

viele Kunstfreunde.

Bergönnt man mir kein Wort? — —

Dem Fräulein **Antonie Jordan** zu ihrem heutigen Wiegenfeste die herzlichsten Glückwünsche.

Die Nachtschwärmer.

Ich kann nicht umhin, meinem Capitain S. zu seinem heutigen Geburtstag ein dreimal donnerndes 1, 2, 3 Hurrah zu bringen.

Na — Ja.

Medicinische Gesellschaft.

Morgen, den 30. September um 6 Uhr Abends Sitzung.

Dessauer Synagoge!

Zum bevorstehenden Neujahrsfeste sind für Herren und Damen Einlasskarten zu erhalten bei

M. Königsberg, Brühl, Tiger 488 im Hofe links.

Zum bevorstehenden פסח & ראש השנה habe ich im Königsaal Markt Nr. 17, neben Auerbachs Hof einen Tempel errichtet. Einlassbillette sind zu haben Ritterstraße Nr. 33, 2 Treppen und in der goldenen Kanne in der Hausflur bei Herrn Aron & Co. aus Berlin, Brühl Nr. 58.

Apt aus Breslau.

Allgemeiner Turn-Verein.

Übungsstunden

in der Turnhalle während des Winterhalbjahres 1856/57.

Vereinsübungen.		Montag.	Dienstag.	Mittwoch.	Donnerstag.	Freitag.	Sonnabend.	Sonntag.
Monatl. Beitrag 7½ Ngr.								
Erwachsene: 1., 2. u. 3. Classe	.....	7-9	7-9	11-1	7-9	7-9	11-1	11-1
	Borturner und 1. Classe allein	.....	.....	7-9	.....	.....	7-9	.....
Kinder:	Knaben	.....	.....	5-7	.....	.....	5-7	.....
	Mädchen	.....	.....	3-5	.....	.....	3-5	.....
	Borturner	.....	5-6	.....	.....	.....	.....	.....
	Borturnerinnen	.....	.....	.....	.....	5-6	.....	.....
Privatübungen.								
Erwachsene: Männer [monatl. Beitrag 15 Ngr.]	.....	8-9	.....	8-9	.....	8-9	.....	.....
" " " " "	.....	12-1	12-1	.....	12-1	12-1	.....	.....
	Damen unter Aufsicht der ärztlichen Mitglieder des Turnrathes früh	.....	8-9	.....	8-9	.....	.....	.....
Kinder:	Leichmann'sches Institut	.....	4-5	.....	.....	4-5	.....	.....
	Realschule	11-12	.....	.....	11-12	.....	.....	.....
	Baisenkaben	3-4	.....	.....	.....	10-11	.....	.....

Der monatliche Beitrag ist jedesmal im Voraus zu entrichten. Mit dem 1. Oct. erlöschen die bisherigen blauen Karten und sind nach erfolgter ordnungsmäßiger Abstempelung gegen die von da ab allein gültigen neuen weißen Karten des Winterhalbjahres umzutauschen.

Die Mitglieder unseres Vereins bitten wir noch ganz besonders um Beherzigung der in der Turnhalle angeschlagenen „Aufforderung zur Bildung fester Riegen“ unter Hinweis auf die darin hervorgehobenen Vorzüge derselben.
Leipzig, den 25. September 1856. Der Turnrath.

Vorschussverein.

Von der Erfahrung geleitet, daß Leipzigs Einwohner einem gemeinnützigen Unternehmen die erforderliche Beihülfe nie versagen, wendet sich der unterzeichnete Ausschuss mit der Bitte an seine Mitbürger, den auf gemeinsame Haftung sämtlicher Mitglieder beruhenden Vorschussverein durch Gewährung größerer und kleinerer Darlehen in den Stand zu setzen, seine Wirksamkeit weiter als bisher zu erstrecken. Beiträge von 1 bis 50 Thaler werden nach 3-14 tägiger Kündigung zurückgezahlt, bei höheren wird eine angemessene Kündigungsfrist mit dem Darlehner zu verabreden sein; der Zinsfuß ist bei kleineren Summen 4%, bei größeren werden bis zu 5% zugesichert. — Diejenigen, welche unserer Bitte Gehör zu geben gesonnen sind, wollen ihre Anerbietungen dem Vorsitzenden des Ausschusses zukommen lassen.
Leipzig, den 27. September 1856.

Der Ausschuss.
R.-Anw. Winter.

Vorschussverein.

Mitglieder, welche Darlehen beanspruchen, haben ihre Gesuche, wenn sie in der Donnerstags stattfindenden Wochenversammlung des Ausschusses zur Beschlussfassung kommen sollen, bis Mittwoch Mittag 12 Uhr bei dem Unterzeichneten (Brühl Nr. 16) schriftlich einzureichen und dabei den Betrag, die Zeit, für welche sie das Darlehen wünschen, die Art der Rückzahlung und die zu bestellende Sicherheit (bei Bürgen mit genauer Bezeichnung des Standes und der Wohnung) anzugeben.
Leipzig, den 27. September 1856.

Der Ausschuss.
R.-Anw. Winter.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung.

Neu angekommen:

Die neuesten Gemälde vom Bildhauer J. B. Scholl und Maler C. Engel in Rödelheim bei Frankfurt am Main:

„Die himmlische Liebe.“

Das Bild der reinsten Liebe, die Mutter mit dem geliebten Kinde, schwebt dem träumenden Künstler vor, zu dessen Aufzeichnung auf die bereit stehende Leinwand ihn Genien anregen; andere Genien sind seinem Kunstgenossen bei Zubereitung der Farben behülflich.

„Die irdische Liebe.“

Dem träumend schlummernden Jüngling zeigt Hymen, der Gott der Ehe, die von Genien getragene Braut.

Ein Pracht- und Meisterwerk.

Es gereicht mir zum besonderen Vergnügen, den verehrten Kunstkennern und Kunstfreunden eines meiner besten Bilder, wie ich noch selten eines gehabt, zur Ansicht zu bringen, und zwar nur auf zwei Tage, weil nach Verlauf derselben dasselbe in die Kunstausstellung nach Berlin abgeht. Es stellt nämlich vor

eine Landschafts-Partie bei Dessau.

Geehrte Kunstkenner mögen selbst urtheilen über den Werth desselben, und da ich noch außerdem in Landschaften und Genrebildern diese Messe fast durchgängig neue Stücke von künstlerischem Werthe zur Ausstellung gebracht, so sehe ich dem zahlreichsten Zuspruch entgegen.

G. Leucht aus Dresden, Katharinenstraße Nr. 24.

D. G. — Von 1/2 7 Uhr an. Stolpe, Kohlenstraße Nr. 1.

Heute Singakademie.

Heute wurden wir durch die Geburt eines muntern Jungen erfreut. Plauen im Voigtl., den 26. September 1856.

**C. J. Immisch,
Emma Immisch,
geb. Umbach.**

Heute früh erfreute mich meine gute Frau mit einem kräftigen Jungen.
Leipzig, den 28. September 1856.

Theodor Schwennicke.

Todes-Anzeige.

Am 26. d. Mts. früh 2 Uhr entschlief nach langem Leiden in den Armen seiner ihm vor Kurzem erst angetrauten Gemahlin und seiner alten Mutter Herr **Fr. Wilh. Uble**, Medic. practic., Wundarzt und Geburtshelfer in Seiffennersdorf bei Löbau. Unbeschreiblich groß ist der Schmerz der Seinigen; doch was Gott thut, das ist wohlgethan.

Ruhe seiner Asche!

Die Hinterlassenen.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12^{1/2} U. à Port. 12 S.) Morgen Dienstag: Linsen mit Schweinefleisch.

Angemeldete Fremde.

Agricola, Fabr. a. Weitin, und
Agricola, Kfm. a. Gielesleben, weißer Schwan.
Aberhold, Kfm. a. Northausen, Stadt Gotha.
Adam, Kfm. a. Sensburg, und
Adam, Kfm. a. Darsilmehnen, Grimm. Str. 28.
Adam, Tuchm. a. Spremberg, g. Elefant.
Adler, Kfm. a. Bartheim, und
Aron, Kfm. a. Schwerin, Petersstraße 30.
Adelin, Kfm. a. Jony, St. Dresden.
v. Adelsheim, Freiherr a. Karlsruhe, und
Arnold, Kfm. a. Weimar, S. de Pologne.
Arbing, Kunstgärtner a. Peth, Schw. Kreuz.
Albrecht, Tuchm. a. Berlin, Windmühlg. 12.
Aufrecht, Kfm. a. Gleiwitz, Petersstraße 31.
Auerbach, Fabr. a. Hainichen, Katharinenstr. 19.
Anger, Gerber a. Hohenstein, Windmühlstr. 48.
Adermann, Fabr. a. Mühlhausen, Dresd. Str. 6.
Berger, Kurzwaarfabr. a. Berlin, Windmühlg. 12.
Beder, Kfm. a. Geln, Petersstraße 44.
Beesel, Kfm. a. Gubrau, und
Berg, Kfm. a. Marburg, gr. Fleischergasse 28.
Bübing, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 13.
Brandt, Kfm. a. Peichen, und
Brandt, Kfm. a. Ostrowo, Nicolaistraße 11.
Beck, Glaslinsler a. Jgelshieb, Markt 18.
Blau, Kfm. a. Königsberg, Petersstraße 42.
Blachstein, Banq., und
Blachstein, Kfm. a. Mühlhausen, Nicolaistr. 45.
Blau, Kfm. a. Marienwerder, Markt 16.
Bernhardt, Kfm. a. Berlin, alte Burg 14.
Beck, Fabr. a. Reichenbach, Brühl 64.
Breslauer, Kfm. a. Goltbus, Bachhofgasse 6.
Blell, Kfm. a. Brandenburg, Centralstr. 1590d.
Buchholz, Kfm. a. Nieheim, Brühl 18.
Brüninghaus, Kfm. a. Varmen, und
Bachofen, Fabr. a. Chemnitz, Reichstraße 51.
Besser, Kfm. a. Stadthagen, neue Straße 14.
Bittner, Kfm. a. Pögnitz, und
Beck, Kfm. a. Schedewitz, Hotel de Russie.
Bönicke, Handelw. a. Binna, schwarzes Rof.
Brücke, Tuchm. a. Spremberg, g. Elefant.
Berthold, Kfm. a. Greiz, Neukirchhof 30.
Bauer, Kfm. a. Prag, Schützenstraße 1347.
Beier, und
Buchwald, Tuchm. a. Großenhain, S. de Pol.
Bäßler, Tuchm. a. Weidau, Hainstraße 31.
Bauch, Fabr. a. Greiz, Hainstraße 6.
Bänger, Kfm. a. Neuroda, Neumarkt 39.
Böhm, Kfm. a. Schw.-Gmund, Reichstr. 3.
Bannewitz, Kfm. a. Berlin, Neukirchhof 6.
Böholsky, Fabr. a. Glauchau, Katharinenstr. 6.
Beger, Kfm. a. Chemnitz, und
Behne, Kfm. a. Ragdeburg, St. Dresden.

Barthel, Kfm. a. Döbeln, Hotel de Prusse.
Basch, Kfm. a. Berlin, und
Brack, Kfm. a. Dorpat, Hotel de Pologne.
Busemeyer, Kfm. a. Targa, und
Bulius, Kfm. a. Wittenberg, St. London.
Belle, Kammermusf. a. Lucka, St. Nürnberg.
Brauß, Kfm. a. Northausen, g. Einhorn.
Bielitz, Kfm. a. Gera,
Bredow, Kfm. a. Ralseruhe, und
Bruns, Kfm. a. Dönabrück, Palmbaum.
Braun, Kfm. a. Thorn, und
Baumgärtl, Kfm. a. Kruschdewitz, Brühl 75.
Bischoff, Kfm. a. Hof, schwarzes Kreuz.
Gaspar, Kfm. a. Kamnig, St. Hamburg.
Chevalier, Kfm. a. Magdeburg, St. Dresden.
Citron, Kfm. a. Trjemesno, S. de Prusse.
Caramella, Part. a. Wien, und
Czeray, Schneidermstr. a. Stuttgart, Schw. Kreuz.
Cohn, Kfm. a. Tilsit, Bachhofgasse 4.
Caspari, und
Glaus, Tuchm. a. Großenhain, S. de Pologne.
Droge, Kfm. a. Wittloch, Tuchhalle.
Dürnhoff, Krutn. a. Borna, und
Döbberke, Frau a. Berlin, Hotel de Prusse.
Diebel, Kfm. a. Bremen, St. Dresden.
Dieck, Fr. a. Schönbeck,
Dieck, Kfm. a. Wiehl, und
Domenico, Ingen. a. Monarchia, Schw. Kreuz.
Gichenbremer, Kfm. a. Schweinfurt, S. de Prusse.
Gillenstein, Kfm. a. Wertau, gr. Baum.
Geell, Tuchm. a. Neuruppin, Tuchhalle.
v. Feilich, Kammerh. a. Stenddorf, S. de Prusse.
Fürstentheim, Kfm. a. Berlin, K. v. Oesterreich.
Fijner, Kfm. Minden, St. Dresden.
Feine, D., Advokat a. Grimma,
Feller, D., Schuldir. a. Gotha, und
Fiebler, Kfm. a. Dönabrück, Palmbaum.
Fischer, Kfm. a. Paderborn, und
Freund, Kfm. a. Breslau, St. Gotha.
Frey, Frau Reg. Rath a. Breslau, S. de Prusse.
Kalk, Kfm. a. Hohenstein, gr. Blumenberg.
Frank, Kfm. a. Offenbach, Stadt Gotha.
Gräfe, Uhrm. a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
v. Grandbeau, Graf, Rent. a. Paris, Hotel de
Russie.
Gerdes, Kfm. a. Meerane, Wittenberggäßchen 4.
Gummersbach, Kfm. a. Geln, Petersstraße 44.
Fabian, Fabr. a. Großenhain, Brühl 50.
Fischer, Fabr. a. Döbeln, Neumarkt 11.
Fiedler, Tuchm. a. Spremberg, g. Elefant.
Gebhardt, Kfm. a. Meerane, Reichstraße 32.
Gärtler, Glash. a. Meistersdorf, Thüring. Hof.
Guhne, Rent. a. Dresden, grüner Baum.

Grobecke, Baumstr. a. Magdeburg, S. de Prusse.
Güldeberg, Kfm. a. Mühlheim, und
Gardemann, Kfm. a. Lage, St. London.
Giovanni, Ingen. a. Monarchia, Schw. Kreuz.
Grage, Kfm. a. Berlin, St. Hamburg.
Hellweger, Kfm. a. Bayreuth, und
Hästel, Kfm. a. Berlin, St. London.
Habenicht, Kfm. a. Minden, St. Dresden.
Hartmann, Kfm. a. Fünffirchen, S. de Pologne.
Heyne, Kfm. a. Greiz, Hotel de Prusse.
Helbig, Apothek. a. Pegau, grüner Baum.
Hadra, und
Hirschberg, Kf. a. Berlin, St. Geln.
Hamburger, Kfm. a. Gleiwitz,
Holländer, Kfm. a. Rybnick, und
Herzfeld, Kfm. a. Reuß, Hall. Gäßchen 7.
Hulles, Kfm. a. Lemberg, Ritterstraße 34.
Horwitz, Kfm. a. Kozmin, Nicolaistraße 11.
Hofmann, Kfm. a. Düben, weißer Schwan.
Huber, Kfm. a. Hanau, und
Hurton, Rent. a. Landau, Hotel de Russie.
Hirt, Kfm. a. Breslau, Hotel de Baviere.
Heller, Kfm. a. Teplitz, Stadt Gotha.
Hrinze, Tuchm. a. Guben, goldner Anker.
Härtel, Fabr. a. Schlettau, Brühl 15.
Hartoch, Kfm. a. Goch, goldne Laute.
Hauke, Kunstbrechler a. Berlin, Nicolaistr. 50.
Häbner, Fabr. a. Apolda, Brühl 38.
Henze, Kfm. a. Saalfeld, Neukirchhof 6.
Herzberg, Kürschner a. Berlin, Nicolaistraße 21.
Hegenbarth, Glash. a. Meistersdorf, Dresd. Str. 65.
Halaschka, Kfm. a. Kassel, Nicolaistraße 13.
Heinz, Tuchm. a. Bischoffswerda, Thomaskirchh. 5.
Hours, Glaser a. München,
Hainau, Frau a. Breslau, und
Haller, Steinhauer a. Hamburg, St. Nürnberg.
Haage, Kfm. a. Geln, und
Hilsmeyer, Kfm. a. Grleben, St. London.
Halle, Buchbinder a. Reichenberg, und
Hoffmann, Kfm. a. Obersteinbach, Schw. Kreuz.
Hänisch, Wollh. a. Nickerleben, und
Jungl, Kürschner a. Rinteln, schwarzes Kreuz.
Ingilby, Oberst a. London, S. de Baviere.
Jaschke, Kfm. a. Bergen, Thomaskirchhof 24.
Jack, Kfm. a. Glauchau, Reichstraße 3.
Jamelou, Kfm. a. London, Schützenstr. 1347.
Jackschky, Kfm. a. Forste, goldner Anker.
Jacoby, Kfm. a. Berlin, Brühl 15.
Jakobi, Kfm. a. Neuwied, goldne Laute.
Jahn, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 50.
Jahn, Tuchm. a. Kirchberg, Neumarkt 11.
Ragensein, Kfm. a. Gschwege, Reichstraße 23.
Küon, Kfm. a. Blankenburg, Grimm. Str. 31.

- Krause, Fr. a. Berlin, Hotel de Prusse.
 Kullmann, Kfm. a. Berlin, und
 Klaus, Kfm. a. Albingrode, St. London.
 König, Condit. a. Zwickau, St. Nürnberg.
 Koch, Hoflieferant a. Detmold,
 Koller, Fabr. a. Nürnberg, und
 Kohnfurt, Kfm. a. München, Palmbaum.
 Kalischer, Kfm. a. Thorn, Brühl 75.
 Kühnelt, Baumstr.,
 Kühnelt, Fr. a. Berlin, und
 Kupfer, Kfm. a. Breslau, schwarzes Kreuz.
 Kummer, Tuchm. a. Großenhain, S. de Bologne.
 Kittel, Tuchm. a. Gottbus, Tuchhalle.
 Knoll, Fabr. a. Lengenfeld, Neumarkt 11.
 Krause, Tuchm. a. Spremberg, gold. Elefant.
 Klarfeld, und
 Kahn, Kf. a. Galatz, Brühl 38.
 Kerkhoff, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Krepp, Fabr. a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
 Lütgen, Kfm. a. Köln, und
 Laucher, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Russie.
 Lorenz, Tbibetsfabr. a. Greiz, Katharinenstr. 14.
 L'Gillie, Kfm. a. Paris, Brühl 22.
 Lar, Kfm. a. Reisse, Nicolaisstraße 32.
 Lipschütz, Kfm. a. Augsburg, Hall. Straße 12.
 Lar, Kfm. a. Breslau, Hall. Gäßchen 7.
 Leonhardt, Kfm. a. Tilsit, Packhofgasse 4.
 Leebenthal, Kfm. a. Steinberg, Wittberg 5.
 Leichtenritt, Kfm. a. Pleschen, Nicolaisstr. 11.
 Landmann, Rent. a. Glasgow, St. Dresden.
 Lehmann, Obef. a. Quersfurt, K. v. Oesterreich.
 Lewisohn, Kfm. a. Berlin, St. London.
 Linnemann, Kfm. a. Brocken, Palmbaum.
 Lutz, Fabr. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
 Landgraf, Fabr. a. Apolda, Brühl 38.
 Lappe, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 37.
 Lößlich, Fabr. a. Gera, Reichstraße 43.
 Löffler, Kfm. a. Grah, Neukirchhof 30.
 Liebe, Fabr. a. Wittenberg, Hainstraße 6.
 Löffler, Tuchm. a. Wittenberg, Hainstraße 6.
 Ladpe, Kfm. a. Köpchenbroda, Hainstraße 31.
 Lößchen, Kfm. a. Sonstbed, goldne Laute.
 Leder, Kfm. a. Berlin, Nicolaisstraße 50.
 Lewy, Kfm. a. Schwet, und
 Leonhardt, Fabr. a. Hainichen, Reichstraße 23.
 Löffler, Fabr. a. Lengenfeld, Neumarkt 11.
 Mai, Kfm. a. Pargen, Neumarkt 39.
 Müller, Tuchm. a. Spremberg, S. de Bologne.
 Matheus, Fabr. a. Gottbus, Hainstraße 6.
 Nicholus, Schnittwaarenh. a. Prag, S. de Baviere.
 Mollere, Rent. a. Paris, Hotel de Russie.
 Meyer, Kfm. a. Ribniz, Brühl 65.
 Mond, Kfm. a. Kassel, Hall. Straße 12.
 Müller, Kfm. a. Stettin, a. d. Pleiße 3.
 Meder, Kfm. a. Göthen, Theatergasse 5.
 Mempel, Kfm. a. Greifenberg, neue Str. 15.
 Meyer, Kfm. a. Bayreuth, H. Fischgr. 11.
 Meißner, Kfm. a. Dresden, St. London.
 Münchhoff, Kfm. a. Magdeburg,
 Müller, Kfm. a. Rainstockheim,
 Mengersen, Graf, Oberleutn. a. Borna, und
 Mengersen, Graf, Obef. a. Sichelpläne, S. de Prusse.
 Meschelsohn, Goldh. a. Berlin, St. Köln.
 May, Kfm. a. London,
 Mayer, Kfm. a. Braunschweig, und
 Nacht, Rent. a. Kugsburg, Palmbaum.
 Monspart, Kunstgärtner a. Pesth,
 Müller, Kürschner a. Prag,
 Meyer, Musiklehrer a. Glogau,
 Michaelis, Pastor a. Münster, und
 Müller, Fr. a. Geseff, schwarzes Kreuz.
 Nägler, Kfm. a. Gera, St. Dresden.
 Drig, Obef. a. Pesth, schwarzes Kreuz.
 Dmler, Kfm. a. Saarbrücken, und
 Oetmeyer, Privatm. a. München, S. de Bav.
 Opitz, Glash. a. Arnsdorf, Thüringer Hof.
 Ohme, und
 Ofen, Fabr. a. Limbach, Reichstraße 3.
 Polack, Kfm., und
 Polack, Lederh. a. Prag, Brühl 58.
 Paul, Kfm. a. Rosk, Thomaskirchhof 24.
 Polack, Kfm. a. London, Schützenstraße 1317.
 Nägler, Tuchm. a. Werdau, Neukirchhof 30.
 Plonke, Kfm. a. Culm, Neumarkt 39.
 Petrol, Kfm. a. Gfurt, Grimm. Straße 1.
 Partheil, Statcath. a. Zerbst, und
 Perschlowitz, Kfm. a. Reichenberg, St. Dresden.
 Paul, Kfm. a. Berlin, K. v. Oesterreich.
 Purucker, Kfm. a. Zeiz, grüner Baum.
 Probst, Kfm. a. Sangerhausen, St. Gotha.
 Peters, Kfm. a. Ramniz, St. Hamburg.
 Pistorius, Kfm. a. Burg, weißer Schwan.
 Quast, Kfm. a. Ruffig, Stadt London.
 Rose, Prof. a. Berlin.
 Rosfeld, Buchbinder, und
 Rosenkranz, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.
 Riedig, Kfm. a. Harburg, und
 Riedenberg, Kfm. a. Blotho, Stadt London.
 Rühle, Kfm. a. Chemnitz, und
 Renz, Frau v. Berlin, Hotel de Prusse.
 Raab, Kfm. a. Blauen, und
 Rührmann, Kfm. a. Berlin, Kaiser v. Oest.
 Reinhold, Insv. a. Breslau, und
 v. Rehm, Privatm. a. Holzfurt, Palmbaum.
 Rothchild, Kfm. a. Offenbach, St. Hamburg.
 Rosenberg, Kfm. a. Culm, Neumarkt 39.
 Reisenberg, Kfm. a. Minden, und
 Reisenberg, Kfm. a. Grefeld, Hainstraße 18.
 Rosenhain, Kfm. a. Königsberg, Brühl 80.
 Rieth, Kfm. a. Jüna, Neukirchhof 6.
 Rieß, Goldwaarenfabr. a. Gfilingen, Brühl 15.
 Rothelt, Tuchm. a. Spremberg, g. Elefant.
 Rickertsen, Kfm. a. Hamburg, Petersstraße 33.
 Roff, Fabr. a. Lausitz, Neumarkt 10.
 Rosengart, Kfm. a. Lowicz, Brühl 47.
 Röglert, Kfm. a. Weizen, Preussergäßchen 9.
 Rosenthal, Kfm. a. Berlin, Brühl 77.
 Rosenberg, Kfm. a. Burgdorf, Nicolaisstraße 8.
 Rosenstock, Kfm. a. Berlin, Brühl 58.
 Rosenfeld, Kfm. a. Tilsit, und
 Röder, Kfm. a. Chemnitz, Hall. Gäßchen 7.
 Röden, Kfm. a. Paris, Hotel de Baviere.
 Rosenberg, Schnittwaarenh. a. Blankenhain,
 kleine Fleischergasse 6.
 Rudolph, Handelsm. a. Lützenwalde, Schw. Ros.
 Rausch, Kfm. a. Däben, weißer Schwan.
 Richter, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.
 Rocholl, Kfm. a. Kassel, Hotel de Russie.
 Schubmann, Kfm. a. Berlin,
 Sanders, Kfm. a. Hamburg,
 Schleicher, und
 Schramm, Kaufm. a. Grefeld, Hotel de Russie.
 Stäuble, Regoc. a. Zürich, und
 Schröder, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Schulz, Kfm. a. Düb'n, Stadt Gotha.
 Schmidt, Kfm. a. Montevideo,
 Schmidt, Kfm. a. London, und
 Schlieper, Kfm. a. Washington, S. de Bav.
 Segall, Kfm. a. Brody, Rauchwaarenhalle.
 Steufmann, Musikus a. Torgau, und
 Schmidt, Kfm. a. Gräfenhainichen, w. Schwan.
 Strebel, Porzellanfabr. a. Arzberg, Kupferg. 3.
 Spott.
 Schneider, Fabr. a. Glauchau, und
 Schmidt, Fabr. a. Gallenberg, Katharinenstr. 5.
 Sack, Kfm. a. Bamberg, und
 Stoll, Kfm. a. Oldenburg, Palmbaum.
 Schwering, Kfm. a. Jbdenbüren,
 Schmidt, Hofkürschner a. Dresden, und
 Schweigmann, Kfm. a. Schönberg, St. Lond.
 Schröder, Kfm. a. Oldenburg, und
 Schmidel, Kfm. a. Fürth, St. Nürnberg.
 Spangenberg, Leutn. a. Roswein, S. de Prusse.
 Schiller, Kfm. a. Zerbst, und
 Scherb, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden.
 Scholter, Kfm. a. Großenhain, grüner Baum.
 Sontag, Kfm. a. Magdeburg,
 Stolzenburg, Kfm. a. Berlin,
 Sontag, Kfm. a. Merseburg, und
 Schmidt, Frau Oberleutn. a. Breslau, schwarzes
 Kreuz.
 Etiche, Fr. a. Zeiz, grüner Baum.
 Scheu, Kfm. a. Berlin, Kaiser von Oestreich.
 Schöne, Tuchm. a. Grimmitzschau, H. Fleischerg. 6.
 Schäfer, Kfm. a. Christiana, Petersstraße 33.
 Stemmler.
 Sauer, und
 Seelig, Tuchm. a. Gersfeld, H. Fleischerg. 9.
 Schmidt, Kfm. a. Frankenberg, Goldhahng. 5.
 Sedmik, und
 Suchy, Kf. a. Prag, Grimm. Straße 31.
 Schiffer, Kfm. a. Grefeld, Hall. Straße 3.
 Steinhäuser, Kfm. a. Greiz, Nicolaisstraße 10.
 Schnapp, Kfm. a. Breslau, Brühl 57.
 Schlegel, Kfm. a. Geringwalde, Grimm. Str. 31.
 Schmieder, Kfm. a. Meerane, Goldhahng. 5.
 Schröder, Kfm. a. Stargard, Grimm. Str. 15.
 Sarre, Kfm. a. Berlin, Köpplag 14.
 Scholz, Lederh. a. Bunzlau, Ritterstraße 33.
 Sonnenthal, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 13.
 Schlessinger, Kfm. a. Inowrazlaw, Packhofg. 4.
 Stowpler, Tuchm. a. Spremberg, und
 Schirmer, Tuchm. a. Grünberg, H. Fischgr. 11.
 Schulze, Fabr. a. Apolda, Ritterstraße 10.
 Schönfeld, Kfm. a. Sandersleben, Nicolaisstr. 31.
 Schiff, Kfm. a. Hamburg, Brühl 60.
 Springer, Kfm. a. Annaberg, Grimm. Str. 37.
 Schwarz, Kfm. a. Minden, Verberstraße 10.
 Strothent, Fabr. a. Bielefeld, gr. Fischgr. 1.
 Schloß, Kfm. a. Fürth, Theatergasse 5.
 Stademann, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirchhof 20.
 Scherf, Kürschner a. Rudolstadt, Ritterstraße 44.
 Schweizer, Tuchm. a. Neustadt a. D., gr. Fischgr. 16.
 Steinfühler, Kfm. a. Schwelm, Reichstraße 10.
 Samson, Kfm. a. Vornburg, Hall. Gäßchen 7.
 Siegrted, Kfm. a. Riga, Brühl 61.
 Temple, Fr. a. London, Hotel de Baviere.
 Torre, Regoc. a. Florenz, Hotel de Prusse.
 Teichmann, Kfm. a. Gfurt, Palmbaum.
 Trautmann, Frau a. New-York, St. Nürnberg.
 Trietler, Porzellanfabr. a. Roschitz, Kupfergäßch. 3.
 Voigt, Kfm. a. Stralsund, Stadt London.
 Weiß, Kfm. a. Kassel, Stadt Dresden.
 Willbrandt, Kfm. a. Potsdam, und
 Winter, Kfm. a. Hamburg, Palmbaum.
 Walther, Fabr. a. Apolda, Stadt London.
 Wendler, Kfm. a. Chemnitz, und
 Warlich, Kfm. a. Gera, grüner Baum.
 Weinert, Rent. a. Berlin, Stadt Nürnberg.
 Wöhle, Kfm. a. Prag, Stadt Köln.
 Wallach, Kfm. a. Berlin, Petersstraße 37.
 Wiebe, Kfm. a. Plauen, Stadt Hamburg.
 Windmüller, Kfm. a. Beckum, Hall. Gäßchen 4.
 Werbell, Kfm. a. Paris, Reichstraße 13.
 v. Waldau, Kfm. a. Eilenburg, Schuhmacherg. 10.
 Wensel, Kfm. a. Soest, gr. Fleischergasse 2.
 Wiener, Kfm. a. Sagan, Brühl 73.
 Warschauer, Kfm. a. Berleberg, Ritterstraße 33.
 Wildemann, Kfm. a. Salzbrunn, Brühl 47.
 Weyl, Kfm. a. Nechlinghausen, und
 Weyl, Kfm. a. Gfilingen, H. Fleischergasse 19.
 Worg, Kfm. a. Chaur de Fonds, Reichstraße 22.
 Wilke, Kürschner a. Merseburg, Hall. Straße 7.
 Wohlleben, Fabr. a. Wittweida, Katharinenstraße 5.
 Wolf, Tuchm. a. Kirchberg, Klosterstraße 13.
 Wollenberg, Kfm. a. Löwenberg, Nicolaisstraße 27.
 Würffel, Kfm. a. Bochum, Brühl 82.
 Wilhelmödörfer, Kfm. a. Ansbach, K. v. Oestreich.
 Wolf, Juwel. a. Dresden, Thomaskirchhof 12.
 Westphal, Juwel. a. Rishenow, S. Einhorn.
 Wein, Kfm. a. Lemberg, Ritterstraße 34.
 Weize, Kfm. a. Gubrau, gr. Fleischergasse 29.
 Wiggett, Kfm. a. Greifenberg, neue Straße 15.
 Winterfeld, Wernsteinwaarenfabr. aus Breslau,
 Ritterstraße 33.
 Wiese, Cassianfabr. a. Berlin, Ritterstraße 36.
 Warmuth, Tuchm. a. Gottbus, gr. Fleischerg. 16.
 Winkler, Fabr. a. Chemnitz, Kupfergäßchen 6.
 Wessendorf, Kfm. a. Gösfeld, Burgstraße 24.
 Wolfsohn, Kfm. a. Gransee, Brühl 55.
 Wittkowski, Kfm. a. Berlin, Brühl 72.
 Wollmer, Kfm. a. Grefeld, Katharinenstraße 19.
 Wolf, Kfm. a. Bormen, Hotel de Russie.
 Wahlen, Kfm. a. Calmar, S. de Baviere.
 Wack, Kfm. a. Brehna, weißer Schwan.
 Zethner, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.

Schwimmmanstalt. Temper. d. Wassers d. 28. Sept. Abds. 10° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Danyel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannigasse Nr. 4 u. 5.